Neckermann Reisebüro
Wir sind umgezogen!

Seit November ist das Team Ihres ehemaligen Neckermann Reisebüros in der Westernstraße unter dem neuen Namen **Thomas Cook** und unter neuer Adresse in der **Rosenstraße 5** (neben Nokia) für Sie da. Nutzen Sie doch mal unsere tollen Wohlfühl-Angebote und lassen Sie es sich gut gehen: Neckermann Care bietet Ihnen alle Möglichkeiten eines angenehmen Wellness-Urlaubs. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren neuen Räumen.

Ihr Thomas Cook Reisebüro-Team

UNSER TOP-ANGEBOT

ganzjährig bis 30.11.

2 Übernachtungen, Willingen im Sauerland, Neckermann Care, NNNN Göbel's Landhotel, eigene Anreise, DZ/HP p. P. ab **€ 158,–**

Special Care: Entspannung für Sie & Ihn p. P. **€ 75,–**

Neckermann Reisen

Weitere attraktive Angebote, den aktuellen Neckermann Care-Katalog und vieles mehr finden Sie bei uns im Reisebüro.

Und aus Ihrem Neckermann Reisebüro wurde eine neue Welt des Reisens.

Thomas Cook

Thomas Cook Reisebüro · Rosenstraße 5 · 33098 Paderborn
Tel.: 0 52 51 – 2 60 49 · Fax: 0 52 51 – 28 17 63 · paderborn@thomascook.de

Club-Info

2002

GRÜN-WEISS 1920 e.V. PADERBORN

- Tennisabteilung -

Neue Mitglieder (Eintritt ab 15.03.2001 bis 31.03.2002)

Wir heißen unsere neuen Mitglieder sehr herzlich willkommen und wünschen ihnen ein schnelles Einleben in unsere Gemeinschaft

Irmtraud	Allroggen	Ritterholz 14	33178 Borchen
Katharina	Bliedung	Hirtenweg 19 b	33102 Paderborn
Jonas Alexander	Böhme	Lichtenauer Weg 7	33100 Paderborn
Wolfgang	Brandt	Warburger Str. 11 a	33098 Paderborn
Petra	Brandt	Warburger Str. 11 a	33098 Paderborn
Benedikt	Brandt	Warburger Str. 11 a	33098 Paderborn
Vivien	Brandt	Warburger Str. 11 a	33098 Paderborn
Sarah	Brockhoff	Benhauser Str. 50	33100 Paderborn
Nil	Celic	Kilianstr. 4	33098 Paderborn
Thomas	Ellenbürger	Rolandsweg 19	33102 Paderborn
Jessica	Gaik	Peterstr. 20	33100 Paderborn
Stephan	Habermeier	Klöcknerstr. 39	33102 Paderborn
Jessica	Henker	Holsteiner Weg 29	33102 Paderborn
Finn	Hoellen	Dörener Weg 9	33100 Paderborn
Dennis	Jedlicka	Peter-Hille-Weg 13	33098 Paderborn
Liana	Jorch	Liboriusstr. 26	33178 Borchen
Bastian	Koch	Hatzfelderstr. 10	33104 Paderborn
Julian	König	Heinrich-Lücking Str. 21	33098 Paderborn
Oliver	König	Oeynhauserweg 30	33100 Paderborn
Horst-Günter	Krause	J.-Brockmann-Weg 3	33102 Paderborn
Torsten	Langhans	Paul-Michels-Weg 14	33100 Paderborn
Lydia	Lisson- Schrinner	Im Bruch 20	33161 Hövelhof
Markus	Meixner	Von-Spiegel Str. 80	33104 Paderborn
Sonja	Mikesch	Sturmiusstr. 28	33098 Paderborn
Viktoria	Milz	Scholandstr. 4	33100 Paderborn
Tobias	Neuhäuser	Hasenberg 5	33100 Paderborn
Richard	Ostermann	Lippestr. 3	33175 Bad Lippsp
Thilo	Pahl	Mallinckrodtstr. 28	33098 Paderborn
Cordula	Reuter	Lippestr. 3	33175 Bad Lippsp
Mark-Stefan	Riepe	Uhlandstr. 105	33100 Paderborn
Patrick	Schlothane	Föhrenweg 2	33189 Schlangen
Dr. Tobias	Senn	Elisenhof 29 A	33098 Paderborn
Iris	Senn	Elisenhof 29 A	33098 Paderborn
Samantha	Senn	Elisenhof 29 A	33098 Paderborn
Lorenz	Senn	Elisenhof 29 A	33098 Paderborn
Richard	Senn	Elisenhof 29 A	33098 Paderborn
Adriana	Senn	Elisenhof 29 A	33098 Paderborn
Katharina	Sittig	Margaretenstr. 7	33098 Paderborn

Club-Info:
Das Informationsorgan der Tennisabteilung.
16. Jahrgang 2002.

Inserenten und Werbepartner:

Wir danken allen unseren Werbepartnern, Sponsoren und Spendern für die Unterstützung unseres Sports.
Ohne ihre Hilfe wäre unsere Arbeit viel schwerer! Darum bitten wir alle Mitglieder, bei ihren Einkäufen auch die Angebote unserer Förderer zu berücksichtigen.

Eine Aufstellung aller unserer Werbepartner befindet sich auf Seite 42: egal, ob sie hier in dieser Info inseriert haben, oder ob ihre Werbung auf Planen, Bänken, Schiri-Stühlen oder auf Schildern in der Halle erscheint.

Impressum
Herausgeber: SC Grün-Weiß Tennisabteilung
Redaktion: Peter Böttger
Ansprechpartner: siehe Seite 60
Erscheinen: jährlich ca Ende April
Auflage: 800 Stück,
Verteilung: alle Clubmitglieder, Freunde der Abteilung, Gäste, Werbepartner
Layout und Druck: Janus Druck, Borchen

Titelbild
Hallen-Oberligist Herren 30

Internet
(Fast) alles über die Tennisabteilung:
www.scgw.de

3 Inhalt
4 Vorwort
6 Arbeitseinsatz
7 Mannschaftssport
9 1. Damen
11 2. Damen
13 1. Damen 30
14 2. Damen30
17 Damen40
18 1. Herren
20 2. Herren
22 3. Herren
23 4. Herren
24 Herren 30
27 Herren 40
28 1. Herren 50
29 2. Herren 50
30 Herren 60
31 Spieltermine
34 Jugend
36 Projekt
37 Mixed-Turnier
39 Ehrungen
40 Gerry Weber Open
42 Unsere Partner
43 Gehörlosenturnier
43 Kleinanzeigen
44 Versicherung
46 Neuer Teppich
47 Veranstaltungen
48 Timerkarten
49 Impressionen
50 Hanns Lippe 80
51 Nachrichten
52 Trainingsangebote
54 Hilfsaktion
56 Spielordnung
57 Timerordnung
58 Beitragsordnung
59 Hallenstunden
60 Ansprechpartner
62 Neue Mitglieder

Ansprechpartner der Tennisabteilung

Vorsitzender	**Peter Böttger** Barntruper Str. 14 33102 Paderborn Tel. 0 52 51 / 4 88 51	Repräsentation, Koordination, Presse, Öffentlichkeitsarbeit Fax 0 52 51 / 40 98 15
Geschäftsführer	**Rainer Emde** Rotheweg 28 33102 Paderborn Tel. p. 0 52 51 / 3 11 51 d. 0 52 51 / 43 57	Verwaltung, Vertragswesen, Sponsoring Fax 0 52 51 / 4 85 91
Finanzen	**Michael Becker** Neuhäuser Str. 67 a 33102 Paderborn Tel. 0 52 51 / 3 26 41 Fax 0 52 51 / 3 68 14	Rechnungswesen, Kasse, Mitgliederverwaltung, Bau / Immobilien, Personal, Werbegemeinschaft
Sportwart/e	**Michael Klaes** Peter-Hille-Weg 12 33098 Paderborn Tel. p. 0 52 51 / 6 10 76 d. 0 52 51 / 5 66 70	Allgem. Sportbetrieb, Mannschaftssport u. -Training, Spitzensport Mobil 01 70 / 9 00 60 19 Fax d. 0 52 51 / 54 15 36
	Carsten Davids Auf der Sühle 5c 33102 Paderborn Tel. 0 52 51 / 3 50 23	Allgem. Sportbetrieb, Mannschaftssport u. -Training, Spitzensport. - Trainer Mobil 01 75 / 6 95 66 26 Mail: dscdavids@aol.com
Jugendwart/e	**Brigitte Wrubel** Sammtholzweg 1 33106 Paderborn Tel. 0 52 51 / 97 84	Jugendarbeit Mädchen/Jungen Mannschaftssport Jugend, Übungsleiter / Training Jugend
	Gisbert Werner Rosenstr. 14 33178 Borchen Tel: 0 52 51 / 87 99 17	Jugendarbeit Mädchen/Jungen, Mannschaftssport Jugend, Übungsleiter/Training Jugend Mobil 01 60 / 4 45 98 43
Technik	**Dieter Heidenkamp** Marienstraße 8 a 33098 Paderborn Tel. p. 0 52 51 / 2 49 56 d. 0 52 51 / 60 28 78	Wartung, Instandhaltung, Bauangelegenheiten, techn. Anschaffungen, Arbeitseinsätze Mail: D.Heidenkamp@t-online.de

Die „Warte“ der verschiedenen Ressorts erstatteten ihre Berichte, die an anderer Stelle dieses Heftes ihren Niederschlag finden, und dem Vorstand insgesamt und seinen Mitgliedern wurde einstimmig Entlastung erteilt. Einige Amtszeiten waren abgelaufen und wurden um weitere zwei Jahre verlängert. Unser Jugendwart George Georges hatte sein Amt „im Hintergrund“ dankenswerter Weise noch weiter geführt, bis wir im Sommer geeignete Nachfolger fanden: Brigitte Wrubel und Gisbert Werner wurden jetzt offiziell für zwei Jahre zu Jugendwarten bestellt. Stellvertretend für ihren abwesenden Mann wurde Gisela Georges ein Dankeschön-Präsent überreicht.

Der von einigen älteren Abteilungsmitgliedern zum Arbeitseinsatz gestellte Antrag auf eine altersmäßige Begrenzung auch nach oben wurde in abgewandelter Form mehrheitlich angenommen: ab 2002 werden aktive Mitglieder vom Jahr der Vollendung des 70. Lebensjahres an weder zum Arbeitseinsatz selbst, noch zur alternativen Zahlung herangezogen.- Zum Thema Arbeitseinsatz wurde darauf hingewiesen, dass auch die Vermittlung einer neuen Werbevereinbarung (Plane, Inserat usw.) als Arbeitseinsatz zählt.

Den Höhepunkt der Jahreshauptversammlung bildete wieder die Ehrung verdienter Abteilungsmitglieder. Nach je einer individuellen Laudatio des Abteilungsvorsitzenden überreichte der Präsident unseres Gesamtvereins neben entsprechenden Urkunden die silberne Verdienstnadel an Bastian Koch und Michael Klaes, und unseres Wissens erstmals in der Tennisabteilung eine goldene Verdienstnadel an Michael Becker.

Auf den folgenden Seiten findet ihr wieder interessante Informationen über das Leben in unserer Abteilung, die Regeln, denen wir uns für einen geordneten Spiel- und Trainingsablauf auf unserer Anlage unterwerfen müssen, die Beitragsordnung, die Hallengebühren, Familiennachrichten und auch viele kleine aber nötige Hinweise.- Und die Nummer des Spendenkontos!- Ganz hinten stehen die Namen unserer neuen Mitglieder. Nehmt euch ihrer an, damit sie sich schnell einleben und gemeinsam mit uns in ein schönes neues Tennisjahr starten.

Peter Böttger

Beitragsordnung

Ab 1. Januar 02 gelten die von den Mitgliedern auf der Jahreshauptversammlung der Tennisabteilung am 9. März 2001 beschlossenen neuen Beiträge:

Jahresbeiträge:

Erwachsene Einzelpersonen	230,- €
Erwachsene Einzelpersonen mit Kind/ern	290,- €
Paare	350,- €
Paare mit Kind/ern	410,- €
Jugendliche und Schüler unter 18 Jahren	80,- €
Schüler, Auszubildende, Studenten ab 18	95,- €
Inaktive Mitglieder	40,- €

Der Beitrag ist jährlich oder halbjährlich im voraus zu entrichten. Die Beitragszahlung erfolgt grundsätzlich im Lastschriftverfahren; hierfür erbitten wir die notwendige Einzugsermächtigung. Die Beitragszeit beginnt immer am 1. Januar und endet mit Ablauf des Jahres, in dem das Mitglied ausscheidet. => In begründeten Fällen kann auf Antrag eine Beitragsermäßigung gewährt werden.

Aufnahmegebühr
Eine Aufnahmegebühr wird z.Zt. ***nicht*** erhoben

Arbeitseinsatz
Alle Aktiven über 16 bis 70 sollen sich 5 Stunden im Jahr irgendwie für unsere Gemeinschaft nützlich machen. Wer das nicht einrichten kann, wird am Jahresende ersatzweise mit 25,- € zur Kasse gebeten. (belastet).

Bankverbindungen

Tennisabteilung allgemein:
Sparkasse Paderborn, BLZ 472 501 01 Konto Nr. 85 720
Volksbank Paderborn, BLZ 472 601 21 Konto Nr. 860 3176 300

Spenden nur an: SC Grün-Weiss Paderborn
Sparkasse Paderborn, BLZ 472 501 01 Konto Nr. 1 007 574
Mit dem Hinweis: „Für Tennisabteilung"

Werbegemeinschaft
Sparkasse Paderborn, BLZ 472 501 01 Konto Nr. 340 058 27

Mannschaftssport - Clubmeisterschaften

Auch im Jahr 2002 nehmen wieder 14 Mannschaften im Erwachsenenbereich an den offiziellen Wettkampfspielen teil. Das heißt, es sind ca. 150 Spielerinnen und Spieler in 5 Damen- und 9 Herrenteams aktiv! Diese Mannschaften spielen ihre Meisterschaftsspiele in Klassen von der Oberliga bis herab in die 2. Kreisklasse aus. Dabei sind die starken „30er" besonders zu erwähnen, denn alle drei Teams konnten im Jahr 2001 aufsteigen.
Unsere erste Damen- und Herrenmannschaft werden in dieser Saison erstmals seit langer Zeit nur aus Spielern der näheren Umgebung oder sogenannten Eigengewächsen bestehen. Besonders freuen wir uns darauf, dass sich Bastian Koch - als großes Talent des DTB - wieder dem SC Grün-Weiss angeschlossen hat, und im Sommer für die erste Herrenmannschaft den Schläger schwingt.
Wir, die Sportwarte, erhoffen uns, dadurch noch mehr Attraktivität erzielen zu können. Also, was spricht jetzt noch dagegen, unsere Mannschaften bei ihren Spielen anzufeuern!?
Noch ein Wort zu den Clubmeisterschaften! Die Sportwarte versuchen immer wieder, ein schönes Turnier zu organisieren, doch leider können wir uns noch soviel Mühe machen, wenn ihr nicht mitmacht, ist all' die Mühe vergebens! Im letzten Jahr hatten wir aber schon 60 Teilnehmer, die bei leider schlechtem Wetter um den Titel des Clubmeisters gespielt haben. Auch in diesem Jahr werden wir wieder versuchen, an einem langen Wochenende unter Organisation eines Turnierbüros die Clubmeisterschaften durchzuführen.

Wir wünschen allen Mannschaften ein erfolgreiches Jahr 2002 und allen eine schöne Tennissaison.

Die Sportwarte

Unsere Clubmeister 2001

Spielordnung

auf der Tennisanlage des SC Grün-Weiß

1. ***Spielkleidung***
   Gespielt wird in weißer oder überwiegend heller Sportkleidung. Bei Verbandsspielen sind die besonderen Vorschriften zu beachten.
2. ***Spielberechtigung***
   Spielberechtigt sind **nur aktive Mitglieder**, die ihren Beitrag bezahlt haben, und deren Gäste (Gästegebühr siehe Timerordnung).
3. ***Platzverteilung***
   Grundsätzlich kann auf allen Plätzen gespielt werden,
   es gibt aber Ausnahmen:
   - o wenn Platz 5 und 10 vom Trainer für Tennisunterricht benötigt werden.
   - o offizielles Mannschafts- und Jugendtraining gemäß Veröffentlichungen
   - o Sperrung wegen Beschädigung oder Instandsetzung
   - o bei Verbandsspielen, Turnieren, Clubmeisterschaften etc
4. ***Erwachsene/Jugendliche***
   Erwachsene und Jugendliche (Jugendtimer!) sind an Werktagen bis 17 Uhr gleichberechtigt. Ab 17 Uhr und an Samstagen, Sonn- und Feiertagen können Jugendliche von Erwachsenen sofort abgelöst werden, es sei denn:
   - o Erwachsene sind Spielpartner (z.B.: Eltern mit ihren Kindern)
   - o Verbandsspiele, Clubmeisterschaften, offizielle Turniere der Jugend
   - o offizielle Forderungsspiele (spätester Beginn: 15.30 Uhr)
   - o Für Jugendliche, die sich in einer Ganztagsausbildung befinden, kann auf Antrag eine Sonderregelung gefunden werden
5. ***Spielanzeige***
   Spieldauer und Platzbelegung werden durch das Timer-System geregelt. Es gilt die jeweils gesondert veröffentlichte Timerordnung.
6. ***Forderungsspiele*** (z.Zt. besteht keine Rangliste)
   Forderungsspiele sollten möglichst auf den Plätzen 8 und 9 stattfinden. Sie sollten vorher beim Sportwart angemeldet werden. Im Übrigen gilt die spezielle Forderungsordnung.
7. ***Platzpflege***
   Die Plätze sind nach jeder Benutzung **ganzflächig abzuziehen** und die Linien zu fegen. Bei trockenem Wetter ist zu **wässern**, gegebenenfalls auch schon mal zwischendurch.- **Eine sorgfältige Pflege kommt uns allen zugute!**

1. Damen

„Bäumchen wechsel dich“ ist in diesem Jahr das Motto der ersten Damenmannschaft. Denn aus dem sechsköpfigen Kader des letzten Jahres sind noch ganze zwei Spielerinnen übrig geblieben. Unsere „Wunderwaffe“ Ivana ist wieder in Kroatien, Anika in freudiger Erwartung, einen strammen Jungen zur Welt zu bringen, Claudia schwingt den Schläger in ihrer Universitätsstadt Mainz und Veronika meldete sich nach den Medenspielen des letzten Sommers nicht mehr zurück.

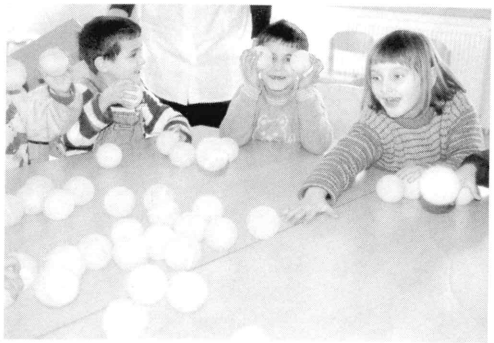
Das war ein kurzer Rückblick, doch wir wollen nach vorne schauen:
Unsere Nummer eins, Ines Figge, bereitet sich derzeit auf Ihr Abitur vor, was ihrem Spiel bis dato noch in keiner Weise geschadet hat. Silke Bredenbals macht einen Sprung in der Aufstellung von Platz sechs auf Platz zwei und wird sich an den rauhen Wind, der dort oben weht, gewöhnen müssen. Johanna und Maria Georges sowie auch Nandi Kalbfleisch können dieses Jahr zeigen, dass sie als Grün-Weiß-Nachwuchs durchaus in der Lage sind, in der Verbandsliga gut mitzuhalten. Die bisherigen Einsätze, vor allem die im Winter, dürften sie dabei optimistisch stimmen. Als Neuzugang auf Platz sechs kommt Silke Wegener aus Marienloh zu uns an den Fürstenweg. Wir heißen sie herzlich willkommen und hoffen, dass sie sich bei uns wohlfühlt und eine Menge Spaß mit der Mannschaft hat.

Nachdem die Winterrunde abgehakt ist, blicken wir mit Zuversicht auf die Freiluftsaison. Unser Ziel ist es die Klasse zu halten. Mit einer glücklichen Auslosung und großer Unterstützung seitens des Publikums sollte das keine unlösbare Aufgabe sein.

Silke Bredenbals

Hilfsaktion für Kinder

Der Gedanke zu dieser Sammelaktion für Kinder in Rumänien ist vor Weihnachten spontan entstanden, als ich ganz aktuell von der Not der dortigen Kleinen hörte: das Architekturbüro, in dem ich als Mitarbeiter tätig bin, plante und baut im Rumänischen Caransebec eine Missionsstation für die Salzkottener Franziskanerinnen. Die Ordensschwestern und unsere Bauleitung berichteten von der großen Armut der Bevölkerung, wo insbesondere die Kinder unter den teilweise erbärmlichen Zuständen leiden.
Als ich dies in einem Gespräch im Clubhaus unserer Wirtin Marie-Louise erzählte, entschlossen wir uns sehr schnell, gemeinsam eine Hilfsaktion zu starten. Wir waren über die große Resonanz in der Tennisabteilung überrascht – das hatten wir nicht erwartet: inzwischen konnten wir 10 Kofferraumladungen Spielzeug, Tennisbälle, Kleidungsstücke und Puppen beim Orden abliefern!
Die Schwestern baten uns, dass ein Teil der gesammelten Textilien und Spielsachen in Containern auch nach Malawi geschickt werden darf. In Madisi, einem kleinen Ort in diesem ostafrikanischen Land, kümmern sich die Nonnen vorwiegend um Waisenkinder.



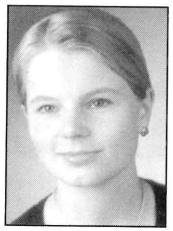
Die Salzkottener Franziskanerinnen bedanken sich ganz herzlich bei den vielen Spendern in unserer Abteilung, dem sich Marie-Louise und ich anschließen. Vielleicht vermittelt das Foto etwas von der Freude der beschenkten Kinder.- Übrigens: Die Aktion wird auf Grund des großen Zuspruchs zunächst weitergeführt.

Peter Kynast

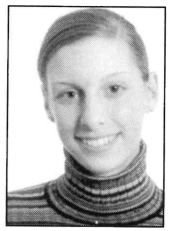
2. Damen

Neue Saison, neues Glück!!! Mit diesem Motto wollen wir in die neue Saison starten, nachdem im letzten Jahr das Glück nicht ganz auf unserer Seite stand!
Wir hatten uns bereits tapfer durch die Sommersaison gekämpft, da traten zum Winter hin einige Komplikationen auf, weil ein großer Teil der Mannschaft entweder zu den 1. Damen hoch wechselte (Lara-Nandi Kalbfleisch, Johanna und Maria Georges), oder gar nicht mehr präsent war. Nun standen wir vor dem Problem, überhaupt eine Mannschaft für die Wintersaison zusammen zu bekommen, was uns im Endeffekt zwar gelang, aber dennoch nicht viel bewirkte.
Für die kommende Sommer- und Wintersaison haben wir uns nun vorgenommen, mit viel Spaß und Teamgeist an die Sache heranzugehen und sie hoffentlich gut zu meistern! Doch was das angeht sind wir ganz optimistisch, denn wir haben einen starken Zuwachs bekommen: sowohl Carolin und Christiane Hämmerling als auch Katharina Stute werden uns dabei tatkräftig unterstützen und gute Punkte hinzusteuern. So können wir der neuen Saison also sehr optimistisch entgegen blicken und mit viel Spaß, hartem Training und eurer Unterstützung die Sache in Angriff nehmen!
Zu unserem Team gehören: Jutta und Kati Benteler, Iris Sengutta, Sarah Klaes, Denise Kollek, Carolin und Christiane Hämmerling und Katharina Stute.

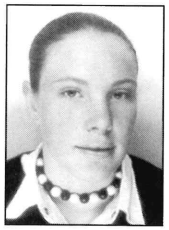
Kati und Jutta Benteler



Iris



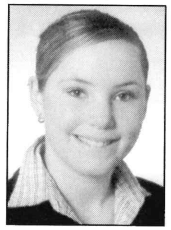
Christiane



Jutta

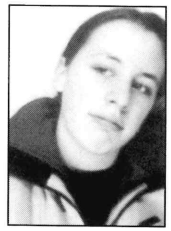
Sarah

Denise



Kati

Carolin



Katharina

Trainingsangebote

Das bewährte Trainerteam der Tennisabteilung mit Ante Cubelic, Brigitte Wrubel und Carsten Davids wird den Mitgliedern und Interessenten auch in der Saison 2002/03 in allen Belangen zur Verfügung stehen.
Geplant sind im Jugendbereich neben dem Saisontraining auch Aktivitäten in den jeweiligen Ferien.- Im Erwachsenenbereich planen wir ein Angebot verschiedener Kurse:.

- ⇨ Mutter-und-Kind-Kurse
- ⇨ Einsteigerkurse
- ⇨ Gezielte Kurse zu Technik und Taktik
- ⇨ Einsteigerkurse für Senioren

Selbstverständlich erfüllen wir darüber hinaus auch individuelle Wünsche. Sei es Einzel-, Partner- oder Gruppentraining. Wichtig ist: sprecht uns an; denn leider können wir euch eure Wünsche noch nicht von den Augen ablesen. Ab 14 Uhr sind wir werktags auf der Anlage und persönlich ansprechbar. Ansonsten stehen unsere Telefonnummern und Anschriften auf der Seite 61: Ansprechpartner.

Euer Trainerteam

1. Damen 30

Was lange währt, wird endlich gut! Nach einigen gescheiterten Anläufen ist das Ziel, das wir uns bei Gründung der Mannschaft vorgenommen hatten, erreicht: Aufstieg in die Verbandsliga. Für die Saison 2002 kann es deshalb nur heißen: Klassenerhalt.
Der erste Schritt in diese Richtung ist getan; die Mannschaft bleibt zusammen. Wir mussten leider, wie schon in der vergangenen Saison, auf Tini Mengkowski verzichten, aber sonst hat sich, Gott sei dank, nichts verändert. Auch Roswitha Günther und Inge Melles, die mit dem Gedanken gespielt hatten, den Turniersport an den Nagel zu hängen, konnten mit vereinten Kräften überredet werden, zumindest noch eine Saison dranzuhängen.
So spielt die Mannschaft in der kommenden Saison in folgender Aufstellung: Anja Rohde, Roswitha Günther, Brigitte Wrubel, Inge Melles, Roswitha De Witt, Anja Rach, Kati Streib, Angelika Pfau, Erika Schäfers, Karola Kuppke und Irmgard Allroggen. Sollte der Klassenerhalt gelingen, wird die Feier mindestens genau so ausgelassen und feucht-fröhlich, wie die Aufstiegsfeier.

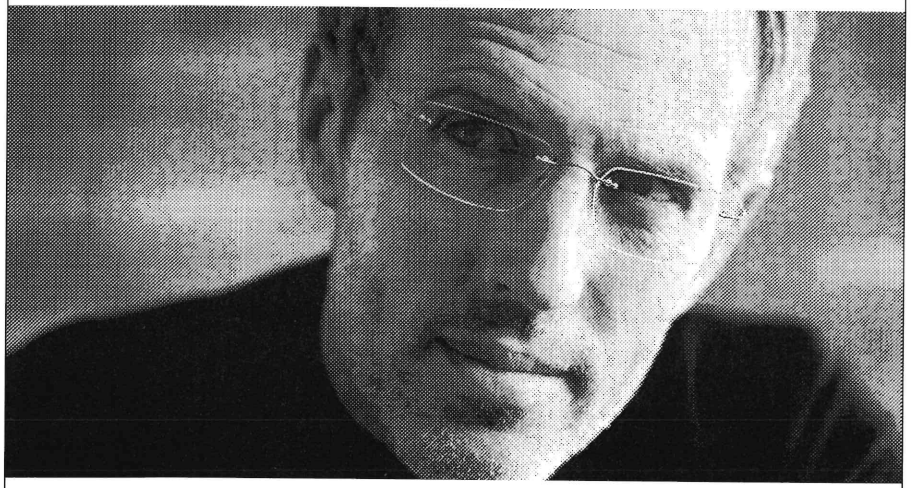
Brigitte Wrubel

Timerkärtchen

Die Timer für die Saison 2002 liegen dieser Club-Info bei, sofern der Mitgliedsbeitrag per Einzugsverfahren bzw. Überweisung bezahlt und der Arbeitseinsatz in 2001 geleistet bzw. mit 50.- DM abgegolten wurde.- Rückfragen bitte an M. Becker, Tel.: PB 3 26 41.

Weitere Exemplare dieser Club-Info
für Familienangehörige, Freunde oder Interessenten halten wir auf Abruf bereit!

**Impression ILT von Rodenstock –
ein Gleitsichtglas, so einzigartig wie Sie.**



Jeder Mensch hat ein einzigartiges Gesicht. Zum Beispiel sind die Form der Nase und der Augenabstand unverwechselbar. Diese und weitere Merkmale berücksichtigt Rodenstock bei der Fertigung Ihres Gleitsichtglases Impression ILT. Dadurch wird Ihre Brille so individuell wie Ihre Persönlichkeit und Ihr Seherlebnis einzigartig. Besuchen Sie uns. Wir beraten Sie gerne.

OPTIK
REITZKI

Westernmauer 2 · 33098 Paderborn · Tel. 0 52 51 / 2 48 76 · Fax 0 52 51 / 2 56 81

Foto: v.l.: Doris Hochrein, Gisela Georges, Renate Heidenkamp, Maria Block, Christiane Kuhlkamp, Gisela Kalbfleisch, Brigitte Schön, Marianne Schreiber.

Damen 40+

Wie schon in der Club-Info 2001 angekündigt, haben wir jetzt in der Tennisabteilung eine Damenmannschaft 40+.
Unsere erste Saison mussten wir mit verhaltener Freude abschließen. Wir hatten starke, aber faire Gegner, die uns gezeigt haben, dass man auch im fortgeschrittenen Alter noch gutes Tennis spielen kann. So konnten wir von den vier absolvierten Spielen leider keines für uns entscheiden; das muss sich ändern! Wir werden daran wachsen und fit und voller Optimismus in die Saison 2002 starten. Die Winterpause haben wir genutzt, um unsere Leistungen durch viel Training, einige auch durch zusätzliches Joggen, zu steigern. Ausgeschieden ist Christina Reitzki; Als Neuzugang begrüßen wir für die kommende Saison (den meisten sicher bekannt): Doris Hochrein. Wir freuen uns alle über diese Verstärkung.

Brigitte Schön

Neuer Teppich in der Halle

In der letzten „Info“ haben wir darüber berichtet, dass sich der Vorstand mit dem Problem Teppichboden befasst. Jetzt konnte Michael Becker auf unserer Jahreshauptversammlung Genaueres sagen, das hier zusammengefasst wiedergegeben wird:
Istzustand: Der vorhandene Teppichboden wurde im Sommer/Herbst 1992 im Rahmen der Hallenerneuerung und -vergrößerung verlegt. Zwischenzeitlich sind an den Grundlinien deutliche Verschleißerscheinungen aufgetreten. Zumindest in diesem Bereich müßte bald eine Erneuerung erfolgen. Der jetzige Belag ist nicht mehr lieferbar. Ein Austausch gut erhaltener Flächen gegen verschlissene ist leider auch nicht möglich, da der Belag nicht zerstörungsfrei aufgenommen werden kann. Fazit: es muss ein kompletter neuer Belag verlegt werden. Grundsätzlich sind dabei zwei Erneuerungsmöglichkeiten denkbar:
Neuverlegung fest verklebt (wie z.Zt.). Nachteil: Eine zerstörungsfreie Herausnahme zerschlissener Flächen ist nicht möglich. Das Entfernen des Altbodens und des Schaumrückens ist aufwendig und kostenintensiv. Nach Ablauf der Lebensdauer von ca 10 Jahren stehen wir wieder vor dem jetzigen Problem, den Boden mit hohen Kosten komplett austauschen zu müssen.
Neuverlegung mit einem Wiederaufnahmekleber. Die Verlegung mit dieser Technik bietet die Möglichkeit, verschlissene oder beschädigte Flächen problemlos gegen intakte auswechseln zu können. Die Firma „Girloon“ bietet hierfür einen gewebten Velours mit einer speziellen Rückenbeschichtung an, der allein eine Verlegung mit einem Wiederaufnahmekleber ermöglicht. Der Riesenvorteil: zu gegebener Zeit werden einzelne Flächen mit geringem Aufwand einfach ausgetauscht.- Seit mehr als zehn Jahren liegen solche Beläge - noch ohne jede Ausbesserung - in vielen großen Tennishallen.
Aber die Vorteile dieses Belages liegen nicht nur in der Verlegetechnik. Girloon ist einer der wenigen Böden, die nur für Tennis produziert werden. Er erfüllt die Anforderungen, die heute von Tennisspielern an einen guten Tennisboden gestellt werden, nämlich Gelenkfreundlichkeit und präzisen Ballsprung. Die Gelenkfreundlichkeit wird erreicht, weil die Faserzusammensetzung so gewählt wurde, dass der Fuß frei auf der Stelle drehen kann. Der Boden ist trittsicher, ohne stumpf zu sein.- Unser Trainer Ante Cubelic und mehrere aktive Mitglieder unser Abteilung verschiedenen Alters haben testweise auf diesem Belag gespielt und können diese Feststellung bestätigen.
Kosten. Kauf und Verlegung eines solchen neuen Teppichbodens kosten einschließlich der Nebenarbeiten: Entfernen des alten Belages, Asphaltfläche spachteln, Haftbrücke aufbringen, Entsorgung, etwa 155.000,- DM = rund 80.000,- €. Eine solche Investition ist bei der Höhe unserer anderweitigen

Richtung Studienort Münster verlassen. In der Aufstellung gibt es daher geringfügige Veränderungen. Und so spielen wir:
1 Bastian Koch, 2 Hardy Lange, 3 Daniel Reichenbach, 4 Simon Strickling, 5 Markus Meixner, 6 Sven Strümper, 7 Stefan Remmert, 8 Karsten Beinecke, 9 Dennis Jetlicka.
Jetzt aber genug von den Spielern. Unsere treueste Seele, Ingo Block, ist nicht zu vergessen. Er betreut uns nun schon einige Jahre und verbringt seine Freizeit mit uns auf NRW's Tennisplätzen. Wenn ein Spiel gewonnen und die Euphorie für weitere Siege groß ist, lässt Ingo es sich nicht nehmen, mit uns den Erfolg gebührend zu feiern. Ein großes Dankeschön an dich, Ingo.!!!!
Auch im Sponsorenbereich haben wir glücklicherweise neue Finanziers gefunden. Wolfgang Brandt, Inhaber der Sanitär- und ***Heizungsbaufirma Brandt*** sponsorte einen Teil unserer Mannschaftskleidung. Außerdem kommen uns das ***Fitness Studio „am Puls“*** in Elsen und ***Alessandro*** (THE ART OF MANICURE) aus Schloss Neuhaus mit einer Finanzspritze sehr entgegen. Wir bedanken uns sehr herzlich bei den Sponsoren und wünschen uns und all unseren Fans eine schöne Sommersaison 2002.

Sven Strümper

M. G

Malermeister
Martin Greitens

Ausführungen sämtlicher
Maler- und Lackiererarbeiten
Fassadenanstriche
Vergolderarbeiten
Glaserarbeiten
Teppichverlegungen
Beschriftungen
Wärmedämmverbundsysteme

Klöcknerstraße 49
33102 Paderborn
Tel./Fax: 0 52 51 / 30 04 02
Mobil: 01 71 / 7 80 72 30

Wie sind wir versichert?

Diese Frage wurde gelegentlich gestellt, so dass wir an dieser Stelle versuchen wollen, darauf eine Antwort zu geben. Zunächst ist jedoch durch Gegenfrage zu klären, welcher mögliche Schadenfall, welches „Risiko", wie der Fachmann sagt, jeweils gemeint ist. Denn da sind einerseits unsere Immobilien, wie Clubhaus und Tennishalle mit Sanitärtrakt. Sie stellen einen beträchtlichen Wert dar, der gegen verschiedene Risiken abgesichert werden muss. Daneben haben wir aber auch die gesamte Anlage, von der Gefahren ausgehen können, die zu Haftungsverpflichtungen führen.
Diese Risiken sind durch entsprechende Policen abgesichert: so bestehen Feuer- und Einbruch-Diebstahl-Versicherungen einschließlich der Deckung für Sturm- und Wasserschäden für die Gebäude und deren Inhalt, eine Feuer-Betriebsunterbrechungsvers. für die Halle, damit wir Tilgung und Verzinsung des Kredites weiter bezahlen können, auch wenn die Halle durch Feuer unbespielbar würde und die Einnahmen entfallen, und selbstverständlich besteht auch eine Haftpflichtversicherung für die Abteilung, um entsprechende Ansprüche Dritter an uns zu regulieren.
Auf der anderen Seite sind wir da, die Mitglieder. Wir haben ein persönliches Sicherheitsbedürfnis und stellen die Frage: „was ist, wenn ...?" Die Antwort gibt der Sportversicherungsvertrag, den die Landessportbünde speziell im Hinblick auf die sportspezifischen Risiken abgeschlossen haben. Er kommt allen Fachverbänden, Vereinen und Mitgliedern zugute. (In diesem Artikel werden teilweise Passagen aus diesem Vertrag zitiert.)
Immer dann, wenn Mitglieder **„unter dem Dach des Vereins"** tätig werden, begleitet sie dieser Versicherungsschutz. Das gilt für:

Sämtliche sportlichen Aktivitäten, Training, Wettkampf, angeordnete Einzelunternehmungen, Vorstands- u. Ausschuss-Sitzungen, Mitglieder-, General- u. Jahreshauptersammlungen, Lehrgänge, Tagungen, Arbeitseinsatz bei Wartungs- u. Instandsetzungen, vereinsinterne gesellschaftliche oder gesellige Veranstaltungen

Und die Absicherung betrifft folgende Bereiche:
Unfallvers., Haftpflichtvers., Vertrauensschadenvers., Krankenvers (Restkosten), Rechtsschutzvers., Reisegepäckvers.
Es würde zu weit führen, hier auf alles eingehen zu wollen. Darum beschränken wir uns auf die beiden wichtigsten Risiken, die jedes für sich eine Existenz bedrohende Größe annehmen kann: aus einem Unfall kann für das Opfer eine teilweise oder gänzliche Erwerbsunfähigkeit zurück bleiben, und Haftungsanspüche Dritter sind in ihrer Höhe oft nicht voraussehbar und können einen „Kopf und Kragen" kosten.
Die Sport-**Unfallversicherung** bietet einen erheblichen Schutz, insbesondere dann, wenn Sport-Unfälle eine Dauerbeeinträchtigung verursachen. Hierbei liegt ein Unfall vor, „wenn die versicherte Person durch ein plötzlich von außen auf ihren Körper wirkendes Ereignis unfreiwillig eine Gesundheitsschädigung erleidet." Nicht „von außen" kommend, aber dennoch versichert sind auch „Verrenkungen, Zerrungen und Zerreißungen" sowie „Todesfälle von Versicherten, die unmittelbare Folge eines auf der Sportstätte bei der aktiven Teilnahme ... erlitte-

Mit Henrick Aßhauer können wir einen weiteren starken Zugang verzeichnen, der die wertvolle Mischung aus Erfahrung und jugendlicher Gelassenheit der Mannschaft komplettiert (Wahnsinn!!). Nicht zu vergessen sind auch die Neuzugänge aus den eigenen Reihen. So haben sowohl Daniel Schön, als auch Sven Keysers den Anschluß an unsere Mannschaft gefunden und werden wohl des öfteren ihr Können zeigen müssen. (bei einigen aus unserer „Elf" zwackt es ja schon das ein oder andere mal...)

Unsere Aufstellung:
1. Martin Hochrein, 2. Marc Krummel, 3. Michael Vrban, 4. Gisbert Werner, 5. Julian Aßhauer, 6. Henrick Aßhauer, 7. Daniel Schön, 8. Sven Keysers

Wir hoffen, sowohl auf dem Platz, als auch außerhalb (sonst wären wir ja keine Gün-Weißen), wieder eine spannende und erfolgreiche Saison zu spielen. Wir versuchen alles zu geben, um unseren eigenen Ansprüchen gerecht zu werden und hoffen dabei natürlich wie immer auf eure zahlreiche Unterstützung.
Euch allen eine sportliche und auch gesundheitlich erfolgreiche Saison und bis bald, bis es wieder heißt „ Spiel, Satz und Prost...".
Eure 2. Mannschaft

Marc Krummel

Rund ums Auto

DEA Tankstelle Lausen
Auto Zellerhoff
Potthast + Franke Lackiererei
Krenz Auto-Service
Renault Gellermann
BMW Freitag
Fahrschule Heggemann
Radio Sandforth
Reifen Kaup

Haus und Handwerk

Schäfers Fussboden
Vetter & Engels
Wegener Baustoffe
Fliesen Bischof
PESAG Paderborn
Stadtwerke Paderborn
Quickstern Innenausbau
Elfert Immobilien
Küsters Sanitär
Gerüstbau Leonard
Wieneke Dachdeckerei
Preuss Teppiche
Merschmann Fenster
Grosser Anstriche
Eschen Gartenbau
Lödige Gebäudelogistik
Energro Messen+Regeln
Lüning Fenster
Maler Greitens
Brandt Heizung-Sanitär

Essen und Trinken

Getränke Driller
Bad Driburger Brunnen
La Pampa Gaststätte
Senneforellen
Teinacher Mineralbrunnen
Herforder Bier
Coca Cola
Domkellerei Goertz

Freizeit

Thomas Cook Reisen
Westfalentherme
Neue Westfälische Ztg.
Kahmann Cosmetics
Schneider Massagen
bolley' hair shop
Streib: Mallorca
Foto-Shop
Kinopolis
Tanzschule Möllmann
Optik Reitzki

Banken und Versicherungen

Volksbank Paderborn
Sparkasse Paderborn
AXA-Vers.Vogelbacher
Signal Vers.Lichtenauer
Commerzbank

Wohnen und Kleiden

Musterring Möbel
Wäscherei Grünewald
Reinigung Meier
Bürobedarf Berg
Uhren Ritter
Blumen Glahn
Eikel Moden
Kleine Herrenmoden
Express Schuh-Bar
Asmis Goldschmiede
Jansen Küchen
Sportstudio Stammen
Klingenthal
Dhokan Ethnokunst
Thamm Liegen+Sitzen
Schöpker Wohnen

Sonstige

Libori-Galerie
Scriptura Beschriftungen
Janus-Druck
Hoxha Tennisplatzbau

4. Herren

„Schaffen diese Herren es denn nie, mal ein Mannschaftsfoto zu machen?" Tja, leider war es uns auch diesmal wieder nicht möglich. Wir können aber auf unsere Seiten im Internetangebot von www.scgw.de hinweisen.- Nun ein kurzer Rückblick in die letzte Saison:
Mit dem Ziel „Aufstieg" an den Start gegangen, sah auch bis zum letzten Spiel gegen Mastbruch wieder alles sehr gut aus. Doch ausgerechnet an diesem Tag konnten wir nicht mit unserem Stammteam antreten. Es war ein spannender Spieltag, der vielen noch lange in Erinnerung bleiben wird. Mastbruch gewann mit 5:4, wobei das letzte Doppel knapp im dritten Satz verloren wurde. Danach war der Frust groß, aber alle gelobten wieder mehr zu trainieren, um es in diesem Jahr noch einmal zu versuchen.- Der Winter zeigte dann aber ungeahnte Personalschwächen der 3. und 4. Mannschaft auf. So wurde keine Winterhallenrunde gespielt und zum Training erschienen im Durchschnitt nur drei Spieler. Für die warme Jahreszeit haben sich aber wieder alle Spieler angesagt.
Mit Freude können wir verkünden, dass wir für unseren bisherigen Sponsor Dany mit **Karstadt Sport** einen Nachfolger gefunden haben, der uns in unserem Bestreben unterstützt, auch äußerlich unseren Verein würdig zu vertreten. Durch gutes Spielen will es das Team in diesem Jahr in folgender Aufstellung tun: Christian Wagner, Nik Bockmann, Christoph Gödde, Tobias Reller, Bastian Runge und Marvin Runge.
Wir würden uns freuen, wenn wir sonntags auch auf eure Unterstützung zählen dürften. Bis bald...

Tobias Reller

Gerry-Weber-Fahrt

Seit 1997 organisiert Jörg Hansen unsere Gemeinschaftsfahrten nach Halle und hat immer wieder Freude daran, insbesondere unseren Jugendlichen Weltklassetennis zu einem erschwinglichen Preis bieten zu können. Hierfür waren der Bezug der Karten über die Abteilung und im vergünstigten Vorverkauf erforderlich. Während aber unser Nachwuchs unsere Angebote stets in annähernd gleicher Anzahl annahm, ließ das Interesse der Erwachsenen inzwischen leider stark nach. Im letzten Jahr war der Bus nur schwach besetzt und wir blieben auf vielen Karten sitzen. Da hat die Abteilungskasse leider kräftig draufzahlen müssen!
Jörg lässt sich aber nicht beirren! Auch in diesem Jahr will er sich wieder um den Einkauf vergünstigter Karten bemühen, muss aber zur Schonung der Abteilungsfinanzen und zur Planung der Transportmittel eine förmliche Anmeldung und Vorauskasse haben. Nur so kann er die Karten fest bestellen, die er dann ja auch abnehmen muss. Gleich rechts sind die diesjährige Fahrt und die Kartenpreise beschrieben. Nach der Teilnehmerzahl werden sich die Transportfrage und damit auch deren Preis richten. Aber eines kann schon jetzt gesagt werden: es wird nicht teurer – und auch nicht weniger interessant, als in den Vorjahren!- Ein „Dankeschön!“ an Jörg.

Wir möchten uns auf diesem Wege bei unseren beiden Sponsoren **Renault Gellermann** und **Gerüstbau Leonard** sehr bedanken. Weiterhin gilt unser Dank allen die uns während der ganzen Saison 2001 unterstützt haben und hoffen, dass ihr uns auch in diesem Jahr begleiten werdet.

In der Oberliga Herren 30 gehen für EUCH an den Start:

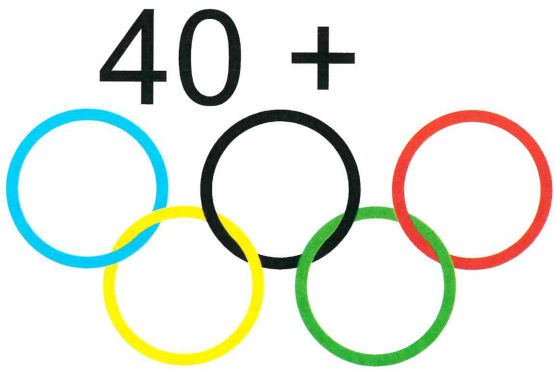
1. Ante Cubelic
2. Dirk Rodenbüsch
3. Dr. Hans Jörg Schrinner
4. Carsten Davids
5. Frank Thielemann
6. Ralf Wegener
7. Dr. Artur Goldschmidt
8. Peter Hoellen
9. Gerd Grosser
10. Frank Loose
11. Reiner Emde
12. Andreas Liedtke

Im Winter 2002 setzten wir uns gegen unsere Gegner immer sehr erfolgreich durch und konnten als Gruppensieger auch das Aufstiegsspiel eindeutig mit 6:0 gewinnen. Somit treten wir in der nächsten Wintersaison in der Verbansliga an.

D. Rodenbüsch und A. Liedtke

Herren 40

Dabei sein ist alles! Nachdem wir die Meisterschaft im letzten Jahr nur knapp verpasst haben, gehen wir nach einer Neuausrichtung die kommende Saison nach dem olympischen Motto an. Bei einem guten jugoslawischen Essen ließen wir die Fehler des letzten Sommers Revue passieren.- Der Klassenerhalt ist uns ja sicher. Der temporäre Verlust von Rolf Helle konnte ab der kommenden Saison durch einen unbefristeten Vertragsabschluss mit Wolfgang Krenz kompensiert werden. Unsere Palette der Zweitsportarten wurde dadurch um Judo erweitert. Die Leistungsträger Norbert Reitzki und Josip Krstacic erreichten dieses Jahr ihre 50+ Qualifikation, machen jedoch von ihrer Aufstiegsmöglichkeit keinen Gebrauch.
Die 40er danken euch.- Unter dem olympischen Motto gehen in der kommenden Saison an den Start::



Norbert Stamm
Ljubomir Rudan
Michael Richters
Michael Klaes
Wolfgang Kühling
Bernd Rose
Wolfgang Lübbert
Wolfgang Krenz
Ingo Block
Bernhard Berendes
Josip Krstacic
Bernhard Schäfers
Norbert Reitzki
Franz-Josef Lorang
und Rolf Helle (Reserve)

Ohne unerlaubte Dopingmittel - faire Spiele !

Wolfgang Kühling

REINIGUNG
WÄSCHEREI
GRÜNEWALD
Oberhemden • Kittel • Heißmangel
Schwabenweg 79 · Telefon (05251) 45 65
Gertrud-Gröninger-Str. 12 · Telefon (05251) 5 61 38
Fax (05251) 68 80 45

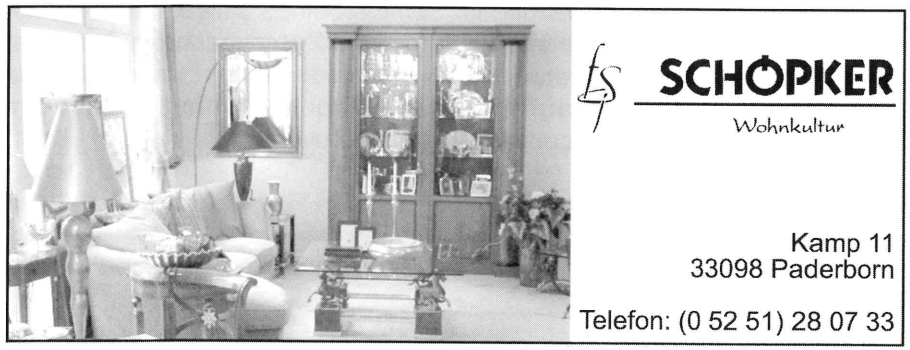
Projekt „Tennis in Schule und Verein“

Zwei Gedanken waren es, die diesem Projekt zu Grunde lagen: erstens sollte dem Nachwuchs frühzeitig die Möglichkeit geboten werden, sein Interesse und sein Talent für den Tennissport zu erkennen und zu entwickeln, und zwar unabhängig von sozialer oder ethnischer Zugehörigkeit, und zweitens wurde - nicht ganz uneigennützig - an künftige Mitglieder gedacht: an die Kinder selbst, und natürlich auch an ihr familiäres Umfeld: Geschwister, Freunde und Eltern. Daher hat das Trainerteam um Ante Cubelic, das Projekt „Tennis in Schule und Verein“ im Jahr 2000 ins Leben gerufen. Zunächst waren es drei Grundschulen, die besucht wurden, inzwischen sind zwei weitere hinzugekommen. Außer den Kindern, die jetzt bei uns am Training teilnehmen, läuft seit ca einem halben Jahr zusätzlich eine von uns geleitete Tennis-AG in der Overbergschule.- Unsere Arbeit lief/läuft in folgenden Schritten ab:

- ⇨ Kontaktaufnahme mit den Grundschulen über die Schulleiter
- ⇨ Terminabsprache mit den Sportlehrern der ersten Schuljahre
- ⇨ Besuch des Sportunterrichts: 1. Talent-Sichtung. Auswahl motorisch talentierter Kinder.
- ⇨ Einladung zur 2. Sichtung in unserer Tennishalle
- ⇨ Einladung der aus dieser Sichtung hervorgegangenen Kinder zu einem Probetraining
- ⇨ Nach einigen Stunden Probetraining (bis hierher immer noch kostenlos für die Teilnehmer!) Besprechung mit den Eltern über den weiteren Verlauf.

Die Begeisterung und die Fortschritte der Kleinen, das zustimmende Interesse der Eltern und der beachtliche Anteil an Migranten zeigen uns, dass wir den richtigen Weg im Sinne der o.a. Zielsetzung eingeschlagen haben. Wenn auf dieser Basis weitergearbeitet werden kann, braucht sich die Abteilung um den Nachwuchs keine Gedanken zu machen und es wird sich bestimmt über kurz oder lang auch sportlicher Erfolg einstellen.- Auch Bastian Koch (siehe an anderer Stelle dieses Heftes) hat mit 6 hier bei Ante angefangen - und wurde jetzt Weltmeister!

Brigitte Wrubel



Es spielen: h. vl.: Franz-Josef Ellenbürger, Fritz Hochrein, Michael Wiesbaum, Dieter Bolley, Frank Henschke, Günter Boots, Reinhard Prinz, Dieter Heidenkamp, v. v l.: Bernd Kempa, Gerd Kalbfleisch, Hans Schön.

2. Herren 50

Im letzten Jahr spielte die Mannschaft wiederum geschlossen stark in der 2. Kreisklasse auf. Dies führte immerhin dazu, dass wir die ersten vier Spiele deutlich gewinnen konnten. Erst im Endspiel (Spielstand 3 : 3 nach den Einzel-, 4 : 4 nach den ersten beiden Doppelspielen, 4 : 5 Endergebnis) gegen die bis dahin ebenfalls unbesiegte Mannschaft Mastbruch I wurde unser Siegeszug gestoppt und damit der Aufstieg in die 1. Kreisklasse verhindert. Wir erkannten, daß wir uns spielerisch verstärken mussten. Unsere Suche auf dem internationalen Spielermarkt führte fast zwangsläufig zu unserem Neumitglied Günther Boots, den wir herzlich in unseren Reihen begrüßen. Darüber hinaus gelang es uns, mit der **„Mineralbrunnen Überkingen-Teinach AG“** einen international bekannten Sponsor zu gewinnen. In „zähen“ Verhandlungen mit ihrem Vorstandsvorsitzenden Heinz Bentler, der zugleich, wie seine Ingeborg, Ehren-Timerinhaber unserer Abteilung ist, überzeugten wir ihn von dem unbedingt notwendigen Aufstieg unserer Mannschaft. Auf diesem Weg bedanken wir uns bei ihm ausdrücklich sehr herzlich für die großzügige Ausstattung unserer Mannschaft mit den schwarzen „Afri-Cola“-Sportanzügen und die damit gezeigte Verbundenheit mit unserer Tennisabteilung. Ich denke wir werden als die „schwarzen Teufel (oder Teufelchen) vom Fürstenweg“ in die Tennisgeschichte eingehen. Hallo Heinz (und Ingeborg), Du (Ihr) kannst (könnt) künftig ruhig öfter zu Besuch kommen, selbstverständlich auch ohne milde Gaben, sozusagen außerdienstlich.

D. Heidenkamp und F. Hochrein

Jugend

Das Ende der Wintersaison naht und alle Clubmitglieder fiebern der Sommersaison 2002 entgegen... Die „Aschenschuhe“ werden wieder aus der Ecke hervorgekramt und die Profillosen dorthin verbannt, die neue Club-Info wird erstellt und verteilt und somit ist es auch wieder Zeit, auf das vergangene Jahr der Jugendabteilung zurückzublicken.

Zunächst zum Sportlichen: In der Sommersaison 2001 nahmen wir mit insgesamt 8 Mannschaften am Spielbetrieb teil, von denen 7 auf Kreis- und 1 (1-A-Mädchen) auf Bezirksebene antraten. Hierbei konnten einige feine Erfolge erzielt werden: Die A-Juniorinnen konnten sich – wenn auch knapp – in der Bezirksklasse halten und treten somit auch im Sommer 02 dort wieder an. Wir drücken ganz fest die Daumen, dass das Unternehmen Klassenerhalt auch dieses Jahr wieder von Erfolg gekrönt sein wird. Desweiteren konnten sich sowohl die A- als auch die B-Jungen als Gruppensieger für das Endspiel um die Kreismeisterschaft qualifizieren. Während die „Großen“ dort dem TC Salzkotten unterlagen, entschieden die „Kleinen“ das Endspiel gegen den TC Dahl deutlich für sich.-

In den anschließenden Aufstiegsspielen zur Bezirksklasse reichte es leider noch nicht ganz zum Aufstieg, so dass dieses Jahr ein neuer Anlauf unternommen werden soll. Diesen tollen Erfolgen stehen leider auch zwei „Betriebsunfälle“ gegenüber, nämlich der Abstieg der B- und C-Mädchen aus der 1.Kreisklasse. Diese Ausrutscher sollen jetzt allerdings sofort wieder repariert werden. Also: auf geht's, Mädels!!!

Bei den Sommerkreismeisterschaften 2001 (bei denen ein Großteil der Spiele auf unserer Anlage durchgeführt wurde) stellten wir wieder eine große Anzahl an motivierten Jugendlichen, von denen sich einige nach z.T. hart umkämpften Matches auf vordere Plätze vorspielen konnten. So wurde Julian Asshauer in der „Königsklasse“ AK I Kreismeister und sowohl Maria Georges als auch Fabian Dalka belegten in der AK II zweite Plätze. Aufgrund dieser guten Ergebnisse konnten danach auch mehrere unserer Jugendlichen an den Jugendbezirksmeisterschaften teilnehmen.

Bei den in der ersten Januarwoche dieses Jahres durchgeführten **Winterkreismeisterschaften** wurde zudem deutlich, dass die verstärkten Bemühungen des Trainerteams Ante /Brigitte /Carsten im „jüngeren“ Bereich (Stichworte: Kleinfeldtennis, Projekt „Tennis in Schulen“) erste Früchte tragen. So belegten Kinder unseres Vereins im Kleinfeldbereich viele der vorderen Plätze. Weitere Ergebnisse: AK 3: 2.Platz Dominik Ahlers, AK 4: 3.Platz Vicki Blaszcyk, AK 5b: 1.Platz Finn Hoellen.

Ein weiterer Höhepunkt waren - wie jedes Jahr - unsere Jugend-Clubmeisterschaften. Hier die Ergebnisse im einzelnen:

	DAMEN	Verbandsliga 1. Damen	1. Bez.-klasse 2. Damen	Verbandsliga 1. Damen 30	2. Bez.-klasse 2. Damen 30	1. Kreisklasse Damen 40
Mi	01.05.	BWCastrop06 A				
Sa	04.05.	AWT		TCEmschertal A		Borchen H (14 Uhr)
So	05.05.	TC Kaunitz H	spielfrei		TC Destel A	
Do	09.05.			TC Warstein H		
Sa	11.05.	AWT	AWT		AWT	BR Paderb. A
So	12.05.	RWBo-Werne A	TSC Porta A	AWT	TCHerzebrock H	AWT
Sa	25.05.		AWT	Mindener TK H	AWT	
So	26.05.	HansaDortm. H	RWB.Oeynh. H	AWT	TC Dörentrup A	AWT
Do	30.05.	AWT				Steinhausen H
Sa	01.06.		AWT		AWT	Hövelhof H
So	02.06.	BW Stadtlohn H	RW Löhne A		Minden.TK 2 H	AWT
Sa	08.06.	AWT	AWT	TC Rietberg A	AWT	Dahl A
So	09.06.	spielfrei	Bad Salzuflen H	AWT	TC Stirpe H (13 Uhr)	AWT
Sa	15.06.	AWT	AWT	GW Lippstadt H	AWT	
So	16.06.	TC Herford A		AWT		AWT
So	23.06.	AWT		AWT		
So	30.06.			AWT		AWT

Legende: H = Heimspiel A = Auswärtsspiel ER = Endrunde
AWT = Ausweichtermin (verbindlich !) RE = Relegation (Aufstiegsrunde)

Anfangszeiten:		
Ober- u. Verbandsliga :	Samstag	14.00 Uhr
	Feiertag / Sonntag	10.00 Uhr
Damen 30 / Herren 30:	Samstag	13.00 Uhr
	Feiertag / Sonntag	10.00 Uhr
Bezirk/Kreis :	Samstag	14.00 Uhr
	Feiertag / Sonntag	9.00 Uhr

HERREN	Bezirksliga 1. Herren	1. Bez.-klasse 2. Herren	1. Kreisklasse 3. Herren	2. Kreisklasse 4. Herren	Oberliga Herren 30	2. Kreisklasse Herren 40	2. Bez.-klasse 1. Herren 50	1. Kreisklasse 2. Herren 50	1. Bez.-klasse Herren 60
Sa 04.05							spielfrei		RW Senne H
So 05.05			Salzkotten 2 H		RW Hamm A		AWT		AWT
Do 09.05					AWT				Bielefelder TTC 2 H (10 Uhr)
Sa 11.05			AWT		TuS Erkenschwick H	spielfrei	DJK Lippstadt A	Mastbruch A	GW Versmold A
So 12.05			Elsen A	Stein[illegible]st A	AWT	AWT	AWT	Büren H	AWT
Sa 25.05			AWT	AWT	Lüdenscheider TV H	Thüle A	TSG Herford H		
So 26.05	TSG Herford H	TC Eickum A	Boke H (13 Uhr)	Delbrück 2 H (13 Uhr)	AWT	AWT	AWT	AWT	AWT
Do 30.05	spielfrei	SpVg Versmold H	spielfrei	Altenbeken H		Scharmede H (13Uhr)			
Sa 01.06	AWT	AWT	AWT	AWT		Steinhausen 2 H	TC Schlangen A	spielfrei	TSC Porta A
So 02.06	GW Bielefeld A	SVA Gütersloh A	Ostenland A	Westenholz A		AWT	AWT	AWT	AWT
Sa 08.06	AWT	AWT	Marienloh H	AWT	H WittringenGladb. A	Schl. Neuhaus A	Eint. Bielefeld H	SV Heide A	TSV Oerlinghau. H
So 09.06	Bad Salzuflen H	RW Geseke H			AWT	AWT	AWT	AWT	AWT
Sa 15.06	AWT	AWT	AWT	AWT	GW Freudenberg H			Marienloh H	
So 16.06	GW Hiddesen A	spielfrei	Mastbruch A	Sande A	AWT	AWT	AWT	AWT	AWT
Sa 22.06	AWT	AWT	AWT	AWT	Rudelverein Rauxel A				
So 23.06	Rödinghaus. 2 H				AWT				
Sa 29.06	AWT		ER	ER	TC Buer SWG H	ER		ER	
So 30.06	FC Stukenbrock A		AWT	AWT	AWT	AWT		AWT	
Sa 06.07	AWT				RE				

Bezirksmeisterschaften in Bielefeld	vom 16.05. bis 19.05.2002
Kreismeisterschaften Damen / Herren in Wewer und Borchen.	vom 2.07. bis 7.07.2002
Jugendkreismeisterschaften bei GW PB	vom 8.07. bis 14.07.2002

Legende: H = Heimspiel A = Auswärtsspiel ER = Endrunde
AWT = Ausweichtermin (verbindlich !) RE = Relegation (Aufstiegsrunde)

Anfangszeiten:	Ober- u. Verbandsliga :	Samstag 14.00 Uhr
		Feiertag / Sonntag 10.00 Uhr
	Damen 30 / Herren 30:	Samstag 13.00 Uhr
		Feiertag / Sonntag 10.00 Uhr
	Bezirk/Kreis :	Samstag 14.00 Uhr
		Feiertag / Sonntag 9.00 Uhr

TERMINE

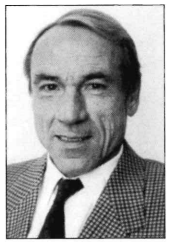
Herren 60

Eine gut verlaufene Saison 2001 liegt hinter uns. Immerhin sind wir Tabellenzweiter geworden. Glatte Siege erreichten wir gegen Telekom Post Bielefeld, RW Senne und den Oeynhausener TC. Gegen den Aufsteiger Eintracht Bielefeld verloren wir knapp 5:4. Alle Turnierspiele verliefen reibungslos bei sehr guten Witterungsbedingungen. Aufgrund unseres großen Spielerkaders konnten wir den Spielbetrieb personell geordnet abwickeln.

Für die neue Saison sind folgende Spieler gemeldet: Friedhelm Davids, Karl Fieseler, Günter Kupke, „Brazzo" S. Kriletic, Peter Kynast, Jürgen Meister, Dr. Frank Möhring, Horst Pohlmann, Klaus Rudnik, Ludwig Schnietz Wolf-Dieter Schrinner und Hans-Jürgen Schwer.- Einige von uns outen sich nebenstehend per Foto.

Ich wünsche uns allen eine spannende und erfolgreiche Saison.

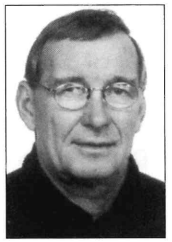
Peter Kynast


Davids

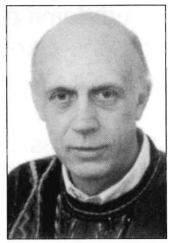
Fieseler

Rudnik

Schnietz


Kupke

Kynast


Schweer

Möhring

Schrinner

Training/Trainer

Auch in dieser Saison bleiben dienstags und donnerstags gegen Abend 2 Plätze für das Training unserer Damen- und Herrenmannschaften reserviert. Bitte beachtet den aktuellen Aushang an der Timertafel.-
Interessenten für Trainerstunden finden an anderer Stelle verschiedene Angebote oder wenden sich direkt an die Trainer.

Mädchen:

A-Jugend:	1. Maria Georges,	2. Denise Kollek
B-Jugend:	1. Tina Michalke,	2. Matea Cubelic
Kleinfeld:	1. Antonia Cubelic,	2. Olivia Marynowski

Jungen:

A-Jugend:	1. Christoph Gödde,	2. Fabian Dalka
B-Jugend:	1. Stefan Woischner,	2. Dominik Ahlers
Kleinfeld:	1. Finn Hoellen,	2. Mario Cubelic

Zusätzlich wurden diverse weitere Aktivitäten mit den Jugendlichen durchgeführt, vor allem sind hierbei folgende Aktionen zu nennen:

- Fahrt zu den Gerry Weber Open nach Halle (Juni 2001)
- Fahrt zum Safaripark im Anschluß an die Clubmeisterschaften
- das erstmalig durchgeführte Nikolausturnier mit anschließender Nikolausfeier im Clubhaus

Ein kurzer **Ausblick** auf die vor uns liegende Sommersaison soll den Bericht abschließen: Wir haben momentan 111 (wer gibt einen aus???) jugendliche Mitglieder in der Abteilung - Tendenz steigend - , und sogar 150 (!) Jugendliche im Training. Die höhere Anzahl der Trainingsteilnehmer resultiert zum einen durch Kinder, die aus der Sichtung in den Schulen zu uns gestoßen sind, und zum anderen daraus, dass wir interessierten Jugendlichen die Möglichkeit offerieren, zunächst auch als Nichtmitglied in unseren „Trainingsbetrieb" hereinschnuppern zu können.

Das Trainerteam besteht weiterhin aus den bewährten Kräften Ante, Brigitte und Carsten. Zusätzlich ist diesen Winter damit begonnen worden, einigen unserer heranwachsenden bzw. aus dem Jugendbereich ausscheidenden Spielern erste Eindrücke des Unterrichtens zu vermitteln, damit diese nun bei Bedarf jederzeit aushelfen/einspringen können. So können wir auch der zu erwartenden hohen Auslastung im Sommerbetrieb einigermaßen gelassen entgegensehen. Wir würden uns in diesem Zusammenhang sehr über das Verständnis all unserer erwachsenen Mitglieder freuen, wenn zeitweise im Nachmittagsbereich auf 3 Plätzen Jugendtraining stattfinden sollte...immerhin sind die Jugendlichen unsere Zukunft !

In diesem Sinne und mit vielen guten Wünschen für eine erfolgreiche (und verletzungsfreie) Saison,

Brigitte Wrubel/Gisbert Werner

"Mannschaftssitzung":
v.l.n.r.: Pfau, Averhof, Mazur, Hüsing, Westphal, Hansjürgen, Hürland, Mandel u. Lüke (Betreuer, Kassenwart und Kappen-Sponsor). Es fehlt Happe.

1. Herren 50

Letztjähriger Saisonhöhepunkt: Aufstiegsspiel gegen 1.Salzkotten 50+, Spielbeginn: Samstag, 14.00 Uhr, Spielende: Sonntag, 17.48 Uhr (dazwischen viel Regen und Spannung). Ergebnis: 5 : 4 und damit direkter Wiederaufstieg in die 2. BK. Denkbar knapp, denn erst im 3. Satz des 3.Doppels konnten wir den 5. Punkt für uns verbuchen. Mitentscheidend für unseren Erfolg: Hans Schön von den 2. Herren 50+, der unser Lazarett mehr als kompensieren konnte. Im letzten Doppel sorgten Hans mit seinem jugendlichen Elan und unser abgeklärter Dreisatzspezialist Ernst Mandel letztendlich für die Absage der schon geplanten Aufstiegsfeier der Salzkottener.
Weiterer Saisonhöhepunkt: unsere schon traditionelle 2-tägige Radtour – diesmal entlang der Diemel mit Besuch des Kälkerfestes in Warburg und Weiterfahrt nach Karlshafen. Im Gegensatz zu den Medenspielen konnten wir hier in kompletter Mannschaft an- und voll in die Pedalen treten. Allerdings erlebten wir entsprechend unseres Alterdurchschnitts die Rückfahrt von der Weser im Fahrradabteil auf Schienen.
Ziel der neuen Saison: Klassenerhalt 2. BK. Erreichbar ? Es wird sicherlich nicht leicht. Aber: wir haben unser Durchschnittsalter gesenkt. Janusz Mazur spielt wieder für Grün-Weiß und wird unsere Mannschaft sicherlich spielerisch (wie auch medizinisch) entscheidend verstärken.
Unsere Mannschaftsaufstellung: Ernst Mandel, Janusz Mazur, Eddy Hürland, Rolf Hüsing, Günter Hansjürgen, Herbert Pfau, Heinz Happe, Rainer Westphal u. Manfred Averhof

Herbert Pfau

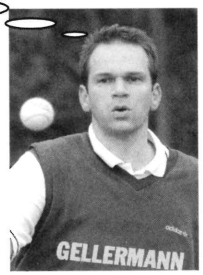
Märchenhaftes Mixed Turnier

Wer kämpft an einem winterlichen Sonntagnachmittag schon um 14:00 Uhr um Punkt, Satz und Sieg in der Grün-Weißen Halle? Sechs Märchenpaare, die Montagsspieler mit starker Unterstützung ihrer Partnerinnen, und der eine oder andere Leihpartner. Eines haben alle gemeinsam: sie gehören eher der Liga der Märchenerzählerinnen und -erzähler an, als dass sie noch Anspruch auf Prinzen- und Prizessinnenwürde stellen würden.
Fast pünktlich erfolgen Einweisung und Ballverteilung durch den Turnierdirektor, selbst aktiver Mitbewerber, Jörg Hansen und Dame Ursula. Viel Mühe haben sie sich wieder gegeben, um aus einem trüben Winternachmittag ein unterhaltsames sportliches Ereignis zu gestalten. Nun sind wir alle an der Reihe, unseren Part zu übernehmen. Ein letztes Zurechtrücken von Bandagen, Protektoren und sonstigen stützenden Hilfsmitteln und schon wird der garantiert neutral ausgeloste Gegner auf dem neutral zugeordneten Feld begrüßt. Der ersten sportlichen Einschätzung folgen hinter vorgehaltener Hand verhalten bestimmmte taktische Weisungen gemäß häuslich eingespieltem Befehlsweg. Locker, offen und ohne äußere Anspannung die mentale Vorbereitung bei Paaren mit Leihpartnern aus dem außerehelichen Bereich.
Nach angemessener Einspielzeit erfolgt das Signal, Typ „universelles Haushaltszeitmeßgerät" oder aufziehbare Eieruhr. Ein gnadenloser zwanzigminütiger Kampf um jeden Punkt beginnt auf allen drei Feldern, schließlich geht es um die Familienehre (Ausnahmen s.o.).Taktische Empfehlungen werden nicht mehr nur geflüstert, der Gegner zieht auch hieraus seine Schlüsse auf mentale und physische Schwachstellen. Nach zwanzig Minuten: die Eieruhr. Schnell noch den letzten Ball versemmelt, vor dem Gegner artig verbeugt, ihm zum Sieg gratuliert (der Autor bei jedem Spiel) und schließlich der Partnerin herzlich und öffentlichkeitswirksam für die gemeinsame Glanzleistung gedankt. Man humpelt (natürlich nicht alle) zum Meldekopf und sieht kurz darauf von Jörgs sicherer Hand das Ergebnis in die Liste eingetragen und veröffentlicht. Schon geht es weiter, fünfmal, so kommen sich alle Paare einmal sportlich näher.
Endlich das erholsame Duschen - getrennt natürlich - mit den üblichen Nachbereitungsgesprächen und bescheidenen kosmetischen Versuchen, um wenigstens beim nachfolgenden Turniermenue einen guten Eindruck zu machen. Wie gut, dass nur die ersten drei Plätze auch namentliche Erwähnung finden. Bei einem von unseren Wirtsleuten köstlich zubereiteten Teller und gepflegt gezapftem Bier waren alle Wettkampfmalaisen schnell vergessen. Mal ehrlich, es gab gar keine! Alle waren dankbar, einen so sportlich unterhaltsamen und harmonischen Nachmittag erlebt haben zu dürfen. Ach, ja: Sieger waren am Ende der Froschkönig und seine Prinzessin.

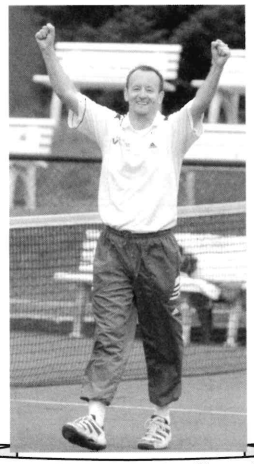
Peter Becker

Herren 30

Die Magie ...
... des Tennissports

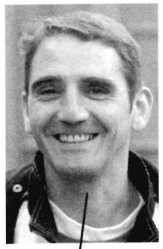


In der Sommersaison 2001 gingen wir in der Verbandsliga an den Start. Unser erklärtes Ziel sollte der Aufstieg in die Oberliga sein. Um dieses zu erreichen hatten wir uns mit Ralf Wegener (2. Herren) sehr verstärken können. In einem sehr spannenden Aufstiegsspiel gegen den TC Gelsenkirchen – Buer konnten wir uns souverän mit 5:4 vor großem, heimischem Publikum durchsetzen. Der Oberliga – Aufstieg war somit perfekt.



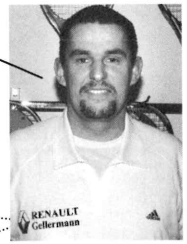
Für die kommende Sommersaison konnten wir uns nochmals erheblich verstärken. Erneut hat

...endlich geschafft ...!!!
Oberliga 2002



ein Alt – Grün – Weißer den Weg zurück an den Fürstenweg gefunden. Frank Thielemann wird uns, mit seiner kämpferischen Art seine Gegner zu bezwingen, sicherlich sehr unterstützen können.

Toller Verein!
Noch nicht einmal auf Sand gestanden und schon in der Zeitung.
DER NEUE



Sind die Jungs nicht klasse?

Hurra ... jetzt kann die Fete steigen ...

Unser Ziel in der Oberliga 2002 ist ein Platz im oberen Teil der Tabelle.
(Vielleicht geht da noch was?).

So hab´ ich das gelernt!

Wir fahren wieder !

Wer einmal dabei war, den tollen Tennissport und die gute Atmosphäre in Halle miterlebt hat, der möchte immer wieder dabeisein.
In der Woche vom 8. bis zum 16.Juni 2002 heißt es:

10 Jahre Gerry Weber Open

Folgende Tennisstars haben ihre Teilnahme fest zugesagt:
Thomas Johansson (Australien Open Sieger)
Roger Federer, Jiri Novak, Alex Corretja, Carlos Moya, Jewgenij Kafelnikow und die deutschen Asse: Thomas Haas, Nicolas Kiefer und Rainer Schüttler.

Wir fahren am Dienstag, dem 11. Juni 2002

„Wir fahren" ist diesmal ein wenig übertrieben, denn wir beschaffen in erster Linie die ermäßigten Eintrittskarten für jeden Tag und auch für jeden gewünschten Sitzplatz und damit für jedes individuelle Portemonnaie.
Die Bestellung und die gleichzeitige Überweisung bzw. Barbezahlung der gewünschten Karten erfolgt an folgende Adresse:

Jörg Hansen, Schlesierweg 7, 33178 Borchen
Tel./Fax 0 52 51- 3 96 75
Spardabank Essen (BLZ 360 605 91)
Konto Nr. 429 937

Erst nach Eingang des entsprechenden Geldes für die Eintrittskarten bis spätestens zum **5.Mai 2002**, erfolgt die feste Bestellung der Karten.
Nach der Anzahl der Teilnehmer richtet sich dann auch die Organisation der Fahrt: die Varianten reichen von individueller Privatfahrt, über gemeinsame PKW- oder Kleinbusfahrt bis zu einem gecharterten Großbus - wie in den vergangenen Jahren.

Die reduzierten Preise für den geplanten **Dienstag** haben folgende Grössenordnung:

Kategorie IV **14 €** · Kategorie III **18 €** · Kategorie II **27 €** · Kategorie I **36 €** zuzüglich den entsprechenden Fahrtkosten.

3. Herren

Rückblick: nach drei erfolgreichen Aufstiegsjahren mussten wir wie erwartet und geplant in der letzten Saison zwangsläufig erstmal den Klassenerhalt in der 1.KK sichern. Was nicht leicht war. Durch einige personelle Veränderungen und durch die ungeplante Abgabe von 2 Spielern (an die 1. Herren !) im vorentscheidenden Spiel gegen die 1. von Elsen (wir konnten dadurch nur zu viert antreten u. verloren natürlich) wurde es sehr eng. D.h. im allerletzten Spiel gegen Westerloh ging es für beide Mannschaften um den Abstieg: nur denkbar knapp konnten wir gewinnen und da wir unser erstes Spiel in Steinhorst ebenfalls siegreich beendeten, blieb uns der Rückfall in die 2.KK erspart. Die anderen Begegnungen gegen die spielstarken ersten Mannschaften von Salzkotten, Altenautal und Ostenland konnten wir leider nicht für uns entscheiden.
Ausblick: zwischen vierter und zweiter Mannschaft plaziert ergeben sich jede Saison für uns in der Dritten einige Veränderungen in der Aufstellung. So auch in der neuen Saison: Studium, Bundeswehr, Vereinswechsel, Abgabe an 2.Herren verändern uns diesmal erheblich. Neben den A-Jugendspielern (Fabian Dalka u. Christian Wagner) setzen wir diese Saison auch auf vier erfahrene Spieler, die aus der 4.Mannschaft zu uns stoßen: Jens Ehrentreich (unsere neue Nr.1), Michael Fahrig, Darius Tölle u. Hakan Aydin.
Ziel: auch diese Saison kann es nur heißen: Klassenerhalt 1.KK. Erreichen wollen wir diesen mit folgender Mannschaftsaufstellung: Jens Ehrentreich, Hani Kilech, Michael Fahrig, Alexander Pfau, Darius Tölle, Hakan Aydin, Fabian Dalka u. Christian Wagner.

Alexander Pfau

Foto · Film · Video · Digital
FOTOSHOP
Franz-Josef Strathewerd · Kurt-Dieter von Coellen
33098 Paderborn, Westernstraße 34 (Kinopassage), Tel. 0 52 51 / 2 23 63
33102 Paderborn, Ingolstädter Weg 13, Tel. 0 52 51 / 4 06 47

Sportfest der Gehörlosen

Am Wochenende 10./ 11. Mai veranstaltet der Gehörlosen Sportverband NRW sein 2. Landessportfest in Paderborn. Ausrichter ist der hiesige Gehörlosen Sportclub.- Der Gehörlosensport ist der älteste Behindertensport in Deutschland, der den hör- und sprachbehinderten Menschen die Chance eröffnet, gesellschaftliche Anerkennung zu erlangen, Kontakte zu knüpfen, Freunde zu finden und Kraft zu schöpfen für die Schwierigkeiten ihres Alltags.
Neben 9 anderen Disziplinen, die an verschiedenen Orten in Paderborn stattfinden, steht auch Tennis auf dem Programm. Gerne sind wir der an uns heran getragenen Bitte gefolgt, die Mehrzahl unsere Plätze - und bei Regen die Halle - für dieses Großereignis zur Verfügung zu stellen. In Abstimmung mit den zuständigen Organen werden die Sportwarte die angesetzten Heimspiele verlegen – und wir Grün-Weißen wollen an diesem Wochenende mal nicht nur unseren eigenen Spieldrang etwas zügeln, sondern vielleicht „nur mal so“ zu unserer Anlage gehen und zuschauen.
Wir wünschen allen Teilnehmern schönes Wetter, faire sportliche Wettkämpfe und allerbeste Eindrücke von unserer Stadt.

Kleinanzeigen

Hier wollen wir euch künftig Raum geben für Kleinanzeigen von privat an privat. Sie sollen nichts kosten, aber immer ernst gemeint und mit vollem Namen und Kontaktadresse versehen sein. Mal sehen, ob Interesse besteht. Der Einreichschluss an die Redaktion ist jeweils der 15. März

Und so könnten eure Anzeigen aussehen:

Tennisschläger Head, neuw., preisw. abzugeb. Gustl Günstig Tel: 12345

Canon-Tinten-Drucker BJC 210. 20,- €. Paul Printer e-mail: pprinter@t-online.de

Suche gebr. Inline-Skater. Rudi Roller, 33000 PB, Paul-Marschall-Ring 300

Wer nimmt mit mir Tanzunterricht? Tina Tango Tel: 23456

Neumitglied, w. 22 J., fortgeschr. Anfängerin sucht Spielpartner/in Lisa Lustig mail: lilu@web.de

Welches Doppel nimmt mich für die Hallensaison mit auf? Dino Doublette, Fürstenweg, PB

Wer zeigt mir den Einstieg in Internet und e-mail? Karl Kannix, Tel. 800000

Gebr. Mountainbike gesucht. Max 100,- €. Fritz Funkturm Tel. 1111111

2. Herren

Hallo liebe GW-Freunde! Mit „es war einmal...“ fängt fast jedes gute Märchen an und mit diesem Satz könnte man eigentlich auch anfangen, um unsere letzte Sommersaison zu beschreiben (wenn da nicht das Ende wäre...).
Auf jeden Fall sind wir letzten Sommer in die Saison mit dem Ziel gestartet, unsere Klasse, die 1.BK, zu halten. Dieses Ziel wurde schon im ersten Spiel durch ein glattes 9:0 gegen Gütersloh erreicht. Mit der nötigen Gelassenheit ging es dann in die nächsten Spiele und siehe da:... ein Sieg folgte dem anderen (6:3 in Lemgo, 6:3 in Lübbeke). Dann kam das große Endspiel um den Aufstieg gegen SuS Bielefeld, das aufgrund der vorher erzielten Ergebnisse sogar mit 4:5 hätte verloren werden können. Aber meistens kommt es anders und zweitens als man hofft... Das Spiel war an Dramatik und Spannung kaum zu überbieten, aber auch die über 80 Zuschauer konnten leider nicht verhindern, dass das entscheidende Doppel im 3. Satz unterlag und so insgesamt eine 3:6 Niederlage zu Buche stand. Der Aufstieg wurde knapp verpasst.
In dieser Saison stecken wir unser Ziel ein bisschen höher, d.h. wir wollen „oben“ mitspielen und vielleicht wieder am Aufstieg schnuppern. Grund zur Hoffnung, dieses Ziel zu erreichen, gibt uns unsere etwas neu formierte Mannschaft, die wir dieses Jahr präsentieren.

nen Zusammenbruchs sind“- Leistungen sind vorgesehen für den Todesfall, bei länger andauernder Arbeitsunfähigkeit, für die Bergung des Verunglückten und natürlich bei bleibender Invalidität. In diesem Fall werden ab einem ärztlich festgestellten Invaliditätsgrad von 15 % Kapitalzahlungen in gestaffelter Höhe fällig, die bei Vollinvalidität die Summe von 155.000,- € erreichen.
Die **Haftpflichtversicherung** hat die Aufgabe, die versicherte Person von Schadenersatzansprüchen freizustellen, die gegen sie erhoben werden. Unter Haftpflicht versteht man die sich aus einzelnen gesetzlichen Bestimmungen ergebende Verpflichtung, den Schaden zu ersetzen, den man einem anderen zugefügt hat, z.B. durch Unvorsichtigkeit, Leichtsinn oder Vergesslichkeit. Die Haftpflichtversicherung erledigt für den Versicherten alles, was in einem solchen Fall zu tun ist, nämlich: Prüfung der Frage, ob und in welcher Höhe eine Verpflichtung zum Schadenersatz überhaupt besteht, und wenn ja, die Wiedergutmachung des Schadens, wenn nein, die Abwehr unberechtigter Ansprüche. Kommt es darüber zu einem Rechtsstreit, führt die Vers.gesellschaft den Prozess und trägt dessen Kosten.
Alle Mitglieder genießen während ihrer gesamten Vereinstätigkeit H.-Vers.Schutz für Personen- und Sachschäden. Personenschäden der im Landessportbund organisierten Vereinsmitglieder, die untereinander entstehen, sind jedoch ausgenommen. Und eine H.-Vers., die sämtliche Schäden umfasst, gibt es nicht. Jede H.-Vers. enthält Ausschlüsse. Ganz allgemein kann man sagen, dass z.B. Schäden, die man selbst erleidet, Schäden, die man vorsätzlich herbeiführt, Ansprüche wegen Abhandenkommen (Verlieren) von Sachen, nicht von der Sportversicherung gedeckt sind.
Gezielte Fragen zu den einzelnen Versicherungssparten werden auf der Geschäftsstelle des Gesamtvereins beantwortet; dort liegen auch die genauen Versicherungsbedingungen aus. Ganz wichtig ist es, sich bei Eintritt eines Schadens oder vermeintlichen Versicherungsfalles sofort mit der Gesch.-Stelle in Verbindung zu setzen, um etwaige Fristen einzuhalten.- Auch sei zum Schluss noch einmal darauf hingewiesen: Die Sportversicherung tritt nur in Kraft, wenn es sich um einen Vers-Fall aus dem Sport handelt; sie soll eine Ergänzung der privaten Risikovorsorge sein.- Wohl dem, der sie nie braucht!

Hairdreams

Echthaarverlängerung - Echthaarverdichtung

Beratung: 0 52 51 / 6 59 13

Exklusiv in:

bolley´s hair shop

Damensalon

Giersstraße 12 - 33098 Paderborn - Telefon 0 52 51 / 2 13 58

Von links: Ingo Block (Betreuer), Sven Strümper, Karsten Beineke, Markus Meixner, Simon Strickling, Stephan Remmert,Daniel Reichenbach, Bastian Koch, Trainer Ante Cubelic

1. Herren

Die Sommersaison 2001 endete für uns leider nicht so, wie wir es uns erhofft hatten. Der Aufstieg in die Verbandsliga war ganz klar das Ziel. Dieser Wunsch wurde durch eine überaus stark aufspielende Mannschaft aus Bünde am vierten Spieltag vernichtet. Aber was in der letzten Saison nicht gelingen wollte, muss einfach im Mai bzw. Juni diesen Jahres klappen. Alle Vorraussetzungen sind hierfür geschaffen. Wir haben uns nicht nur um neue Sponsoren gekümmert, nein wir haben auch 3 Spieler aus dem Kreis Paderborn und dessen Umland für uns neu gewinnen können. Zwei unserer neuen Geheimwaffen sind jedoch wohlbekannt und heißen Bastian Koch und Markus Meixner, die vom TC Schloß Neuhaus zu uns kamen.
Markus konnte sein Können schon in der Wintersaison unter Beweis stellen. Er gewann 2 Einzel und 2 Doppel und trug so wesentlich zum Klassenerhalt bei. Bastian konnte bisher leider nur einmal für uns an den Start gehen, doch auch er überzeugte durch gute Leistung an diesem Spieltag. Wir freuen uns über Bastians Zusage bei uns zu spielen und hoffen, dass er uns trotz seiner angestrebten Profilaufbahn bei unserem Vorhaben, dem Aufstieg in die Verbandsliga, möglichst häufig unterstützen kann. Unser dritter Neuzugang (Dennis Jetlicka) ist noch relativ unbekannt. Er kommt aus Lemgo und studiert hier in Paderborn. Als vierter Linkshänder im Team wird auch er im Sommer seine Chance bekommen, für uns zu punkten. Der Stamm der Mannschaft ist aber fast komplett geblieben, nur Christoph Wilmes hat uns leider in

Verpflichtungen und in verantwortungsvoller Vorausschau nicht zu realisieren.- Die Alternative lag im Ankauf eines schon einige Jahre bespielten, aber sehr gut erhaltenen Belages aus einer großen kommerziellen Hallenanlage, die nach Aussage des Betreibers nicht mehr wirtschaftlich betrieben werden konnte.. Das Angebot über diesen gebrauchten Girloon-Veloursboden einschl. Verlegen in unserer 3-Feld-Tennishalle betrug 87.000,- DM = rund 45.000,- €. Die Zahlen sprachen für sich und der Vorstand hat sich für Lösung zwei entschieden. Im Sommer wird die Halle renoviert und im Winter 2002/03 spielen wir auf einem neuen Boden!
Wie sehnlichst der neue Belag erwartet wird, zeigt u.a. eine großzügig bemessene Spende in Höhe von 1.000 DM, die unser Abteilungsmitglied Dieter Leimbach uns bereits vor einiger Zeit anläßlich seines 65. Geburtstags für die Erneuerung des Teppichs zukommen ließ.- Zur Nachahmung empfohlen!

Veranstaltungen 2002

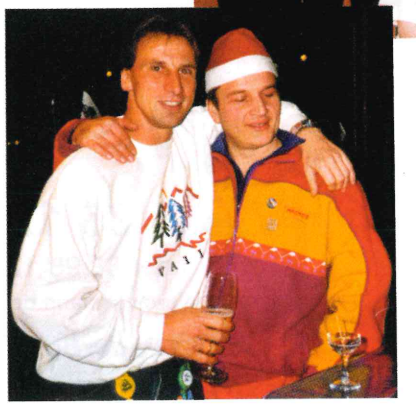
30. April	**Tanz in den Mai**	20.00 Uhr	Clubhaus
10./11. Mai	**Landessportfest der Gehörlosen**		
	Tenniswettkämpfe auf unserer Anlage		
5. Mai	**Meldeschluß Fahrt nach Halle (GWO)**		
6. Mai	**Meldeschluss für Freigabe von Hallen-Abos**		
18. Mai	**Spiel & Spaß am Pfingstsamstag**		
	„Sport und Tennis für alle ab 12 Jahre“	14.00 Uhr	
	Heiterer Ausklang und Begrüßung		
	der neuen Mitglieder	19.00 Uhr	Clubhaus
11. Juni	**Busfahrt zu den Gerry Weber Open**		
	Clubmeisterschaften Erwachsene		
30. Juni	**Radeln mit Fritz**	10.00 Uhr	Clubhaus
8.-14. Juli	**Jugend-Kreismeisterschaften**		
28. Sept.	**Oktoberfest**	ab 20.00 Uhr	Clubhaus
1. Nov.	**Grünkohlessen**		
23. Nov.	**Anbrettl-Fete**	ab 20.00 Uhr	Clubhaus
	für unsere Jugend:		
27.-30. Juni	**Clubmeisterschaften Jugend**		
28. Juni	**Lampion-Party**		
7.-8. Sept.	**Mixed-Turnier mit Abschluss-Disko**		
	Nachtwanderung mit Pyjama-Fete		
7. Dez.	**Nikolausfeier**		

Die offenen Termine und weitere Veranstaltungen werden am „Schwarzen Brett“ veröffentlicht.

Fliesen Bischof GmbH
Meisterfachbetrieb

Plattierungsfragen -
Bischof fragen !
- Ihr Partner am Bau -

Fliesen Bischof GmbH · Dahler Heide 24 · 33100 Paderborn-Dahl
Tel. 0 52 93 - 93 05 25 · Fax 0 52 93 - 93 05 26 · E-Mail: fliesenbischof@t-online.de



DHOKAN
ETHNO-KUNST, SCHMUCK UND MÖBEL

Lassen Sie sich verzaubern
von grossen und kleinen
Kostbarkeiten aus aller Welt...

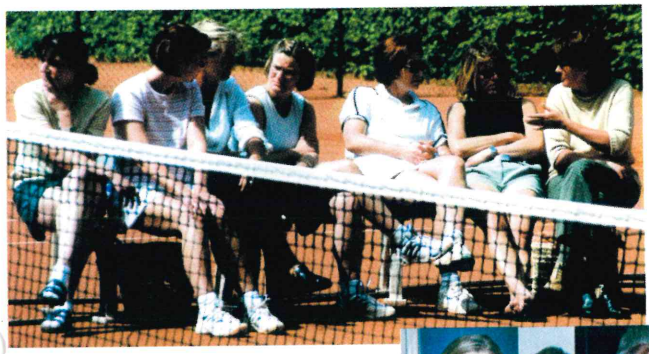
Paderborn, Grube 10 (Nähe Dom)
Tel/Fax 05251 / 281377

Die Visagistin mit dem "Schönen" Service

...visagistin-kahmann.de

Kontakt - Paderborn
Renate Kahmann
Visagistin - Make-up Stylistin
Tel.: 0 52 51 - 875 469
Fax: 0 52 51 - 875 480
E-Mail: info@visagistin-kahmann.de
Web: www.visagistin-kahmann.de

Farb - und Stilberatung
Hautpflegeberatung
Präsent - Service
Braut - Make-up
Tages - Abend - Make-up
Foto - Make-up
Faschings - Make-up
Kinder - Make-up



Spiel, Satz und Sieg...

...mit unseren Produkten

Ihr Spezialist für:

- Fenster und Haustüren
- Verglasungen,
- Innentüren und Spezial-Bauteile für:
  - ➢Rauch- und Brandschutz
  - ➢Einbruchhemmung
  - ➢Schall- und Wärmeschutz
  - ➢Schutz vor Elektrosmog

Lüning

Lüning GmbH & Co.KG
Germaniastraße 12
33189 Schlangen

Tel.: 0 52 52 / 9851-0
Fax: 0 52 52 / 9851-49

Auch im Internet unter:
www.luening-schlangen.de

Heizöl · Diesel
DEA-Tankstelle
Waschzentrum
für PKW + LKW

Kanalreinigung
Abwasserbeseitigung
Containerdienst
Sondermüllentsorgung

DEA Lausen

33098 Paderborn · Grüner Weg 24
Telefon (0 52 51) 75 00 77

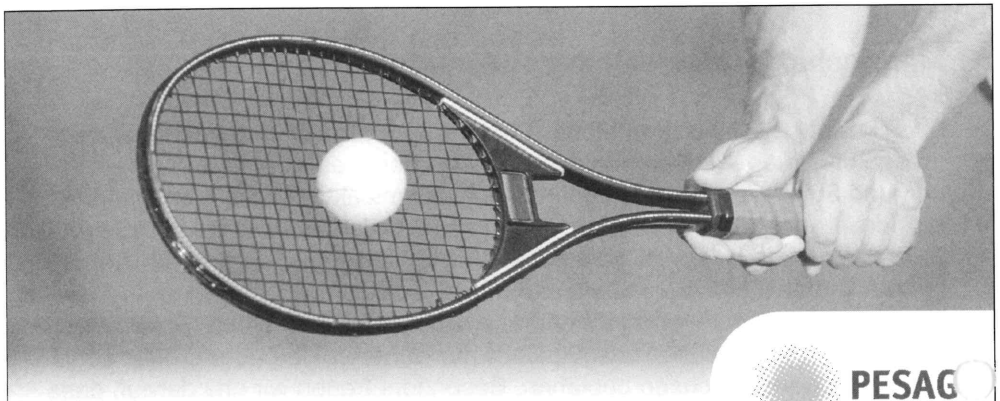
T h a m m

Erholsam Liegen & Sitzen

... machen Sie es sich **bequem!**

Aktion »Gesunder Rücken« zertifiziertes Fachgeschäft !

Alte Torgasse 9 33098 Paderborn
Telefon 0 52 51.28 14 54 Fax 0 52 51.28 14 64
www.liegenundsitzen.de



Energie pur ...

... und starker Service

PESAG AG
Tegelweg 25
33102 Paderborn

Telefon 0800 5030305
E-Mail info@pesag.de
Internet www.pesag.de

PESAG AG
Corveyer Allee 21
37671 Höxter

Energie ist unser Element

FINCAS – CHALETS – GRUNDSTÜCKE – EIG-WOHNUNGEN
Kaufangebote: www.Mallorca-Immob.de

MIET - FINCA „ SEGILAL" bei ARTA (ca. 1km) auf **MALLORCA** für 6 Pers., Spül- + Waschmasch., Bettwäsche + Reinigg: alles incl., Neubau mit gr. Salon, 3 DO-SZ, 1 Bad, gr. Küche (ca. 140 m2), Terrassen, Sandkasten, separate Lavanderia, Pool (10x5m), Grundstück ca. 8000 m2, www.(s.oben)

MIET-FEWO in CANYAMEL (**Mallorca**), Meerlage, für 4 Pers., 2 DO-SZ, 2 BÄ, WZ, KÜ, 2 Terrassen(ca. 90 m2), Pool; 4 x Golf, Strände + Tennis (Sand) nahebei, www(s.oben)

MIET- FEHAUS auf der Insel VIR bei Zadar (25km) (**KROATIEN**)
Neubau f. 4-6 Pers. Meerlage, Einzelhaus, ebenerdig: WZ, 2 DO-SZ, 1 Bad, Küche, WC, (~85 m2) Terrasse (30m2) Garten (~400m2);
www.Kroatien-VIR-Immob.de

Tel: 05254-69400 oder -64230, Fax: 05254-660722; **Dieter Streib**

Timerordnung

auf der Tennisanlage des SC Grün-Weiß

1. ***Spieldauer***
   Die Spielzeit beträgt stets eine volle Stunde. Innerhalb dieser Zeit ist der Platz gemäß Spielordnung wieder herzurichten.
2. ***Platzbelegung***
   Zur Belegung eines Platzes sind **mindestens zwei** Timerkärtchen nebeneinander in die **obere Reihe** des entsprechenden Uhrenfeldes zu schieben (beim Doppel alle vier) und die Uhr ist auf die Zeit des Spielbeginns einzustellen.
3. ***Wer darf timen?***
   Timen darf man nur für sich selbst - und alle Spieler müssen tatsächlich **auf der Anlage** sein.
4. ***Wer darf nicht timen?***
   Der, der schon spielt; denn sein Kärtchen bleibt ja so lange auf dem Platz an der Tafel hängen, wie er noch spielt!
5. ***Platznachfolge***
   Grundsätzlich sollen sich alle Spielwilligen einen freien Platz suchen.- Sind alle Plätze belegt, so schieben sie ihre Timerkärtchen zunächst in die Schiene **unter** die derjenigen, die gerade noch spielen. Erst wenn der Platz dann tatsächlich in Anspruch genommen wird, kommen die Kärtchen nach oben und die Uhr wird auf die Zeit des Beginns eingestellt.
6. ***Hinweis***
   Im Übrigen gelten die gültigen Spiel- und Forderungsordnungen
7. ***Und eine Bitte***
   Man sollte nicht auf seinem Recht zu einem Einzel bestehen, wenn an schönen Tagen viele andere keinen Platz mehr finden. Man sollte sie von sich aus zu einem Doppel einladen.
8. ***Gastspieler***
   Bis auf weiteres dürfen Mitglieder ihre Gäste **gelegentlich** kostenfrei mitbringen; Gasttimer sind im Clubhaus erhältlich. Die Spiele sollten aber **bis 17.00 Uhr** beendet sein; es sei denn, es stehen ausreichend freie Plätze zur Verfügung.- Gäste, die öfter auf unserer Anlage spielen möchten, sollen die Mitgliedschaft beantragen!-

Passive Mitglieder können nicht Gast sein !

Die Tennisabteilung im Internet: **www.scgw.de**

Arbeitseinsatz

Unsere Gemeinschaft kann nur funktionieren, wenn sich jeder ein wenig einbringt. Viele haben offiziell Ämter. Alle anderen von 16 bis 70 sollen sich deshalb 5 Stunden im Jahr irgendwie anders nützlich machen. Aushänge - insbes. im Frühjahr und Herbst – nennen die Termine. Wer nicht arbeitet wird mit 25,- € zur Kasse gebeten.- Darüber freut sich der Kassierer!

Einkauf von Sportartikeln

Unser neuer Partner in Sportartikeln ist das ***Sporthaus Stammen*** in Schloss Neuhaus, das in allem, was der Tennisspieler braucht, gut sortiert ist. Erfreulich sind auch gute Beratung und viele Parkplätze. Gegen Vorlage von aktuellem Timer oder Personalausweis erhalten aktive Abteilungsmitglieder „auf alles" interessante Sonderkonditionen.

Einsichtige

fahren auf der Tennisanlage nicht Fahrrad und stellen ihre Räder, Taschen und Schuhe nicht in die Gänge;- **die anderen werden gebeten, es zu unterlassen**.

SPORTSTUDIO
STAMMEN

Ihr Spezialist für Fußball und Tennis

- **Sportgeräte**
- **Sportbekleidung**
- **Zubehör**

Und das Wichtigste gibt es bei uns **umsonst:**
Fachmännische Beratung und guten Service.

Hier am Ort die Besten im Sport!

Hatzfelder Straße 65 · 33104 PB-Schloß Neuhaus · Telefon 0 52 54 / 46 93

Hallenbenutzung im Winter 2002 / 2003

Unser Hallenwart geht davon aus, dass unsere Stamm-Abonnenten ihre Stunden beibehalten. Wer aber seine bisherige(n) Stunde(n) freigeben will, der sollte ihm das bitte schnellstmöglich mitteilen, **spätestens** aber **bis zum 6. Mai**, da stets mehrere Interessenten auf der Warteliste stehen, die sich sonst in fremden Hallen festlegen.- Die Hallensaison beginnt am Dienstag, dem 1. Oktober 02 und endet mit Montag, dem 28. April 2003.- Die Abbuchung der Hallengebühren erfolgt Anfang Oktober zu Lasten der uns bekannten Konten.-

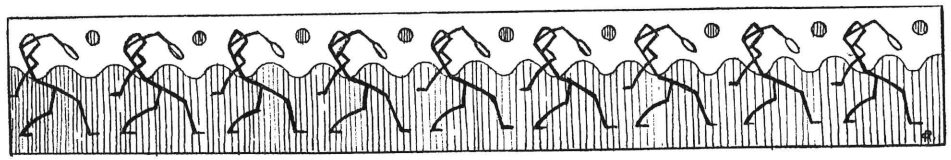
Mo - Fr	Abo	Einzeln	**Samstag**	Abo	Einzeln
07 - 14 Uhr	250,-	9,-	07 - 10 Uhr	250,-	9,-
14 - 17 Uhr	350,-	12,-	10 - 18 Uhr	340,-	12,-
17 - 21 Uhr	430,-	15,-	18 - 23 Uhr	nein	12,-
21 - 22 Uhr	340,-	12,-	**Sonntag**	Abo	Einzeln
22 - 23 Uhr	250,-	9,-	07 - 10 Uhr	250,-	9,-
20-22 Uhr (2 St)	730,-	26,-	10 - 14 Uhr	340,-	12,-
21-23 Uhr (2 St)	540,-	20,-	14 - 18 Uhr	nein	14,-
			18 - 23 Uhr	340,-	12,-

An den Wochenenden gibt es wieder **„Blockstunden"** zu günstigen Preisen.

In den **Sommermonaten** kann die Halle einheitlich für 9,- € pro Stunde gebucht werden. Dadurch besteht die Möglichkeit des Spielens bei Regen und auch zur Reservierung fester Zeiten.-

Hallenschuhe ohne Profil sind nach wie vor unerlässlich !

Einzelstundenbuchungen freier Plätze durch spontane Spielinteressenten sind stets willkommen! Bitte beachten Sie dabei die Spielregeln, die im Halleneingang am schwarzen Brett aushängen. Und werfen Sie bitte das ordentlich, lesbar und vollständig ausgefüllte grüne Kärtchen **vor dem Betreten** des Platzes in das entsprechende Kästchen, damit Irritationen vermieden werden.- Alle Preise gelten natürlich wieder **inklusive Licht**.



Liebe Tennisfreunde,

in der letzten Ausgabe der Club-Info verwiesen wir auf Tradition: unsere Club-Info hatte 15-jähriges Jubiläum. – Heute vermelden wir Neuerungen: im Inhalt werdet ihr erstmalig farbige Seiten vorfinden: Inserate unserer Werbepartner und Fotos aus dem Abteilungsleben; und zum ersten Mal zeigen wir eine Übersicht all unserer Geschäftsfreunde - geordnet nach Branchen - , damit ihr es noch einfacher habt, diese bei euren Einkaufsüberlegungen zu berücksichtigen. Viele davon sind übrigens Abteilungsmitglieder!

Ebenfalls neu ist der Gedanke, künftig eine Seite mit Kleinanzeigen für eine Art Trödelmarkt einzurichten: jeder, der zu Saisonbeginn privat etwas anbieten möchte oder selber etwas sucht, kann der Redaktion bis jeweils 15. März seinen Text hereinreichen. Im Gegensatz zu den Inseraten unserer gewerblichen Partner kostet das nichts! (Konstruierte) Beispiele findet ihr auf Seite 43.

Unsere Jahreshauptversammlung Ende Februar wurde wieder von über 40 interessierten Mitgliedern besucht, die sehr herzlich den Präsidenten des Gesamtvereins Horst Wiczynski und auch dessen Vizepräsidenten Wolfgang Heuckmann Willkommen hießen (siehe Foto).

Nach seiner Begrüßung gedachte der Vorsitzende Peter Böttger zunächst der seit der letzten Versammlung verstorbenen Tennisfreunde und gab dann einen Bericht zur allgemeinen Situation der Abteilung. Hierbei wurde das Projekt „Tennis in der Schule“ lobend herausgestellt, bei dem unsere Trainer-Troika einen neuen Weg der Nachwuchssichtung und -förderung initiiert hat.-

Zu den hin und wieder aufgetauchten Gerüchten über ein Zusammengehen der beiden großen Tennis-Clubs Grün-Weiß und Blau-Rot wurde erklärt, dass hierfür keinerlei Bedarf gesehen wird und weder offiziell noch inoffiziell diesbezügliche Gespräche geführt worden sind.

Pressewart	**Andreas Liedtke** Bleichstraße 33 33102 Paderborn Tel. 0 52 51 / 87 03 60	Berichterstattung, Fotodienst, Dokumentation Fax 0 52 51 / 87 03 66
Tennishalle	**Theo Franke** Hintere Köppen 11 33102 Paderborn Tel. 0 52 51 / 5 57 05	Platzvergabe, Buchungen, Hallenaufsicht
Trainer/in	**Ante Cubelic** Bonifatiusweg 19 33102 Paderborn Tel. 0 52 51 / 48 00 80	Cheftrainer, Einsatz d. Übungsleiter, sportliche Betreuung der Jugendlichen
	Carsten Davids (siehe unter Sportwart)	Trainer: Jugendtraining, Einzeltraining auf Anfrage
	Brigitte Wrubel (siehe unter Jugendwart)	Trainerin: Jugendtraining Kursprogramme für Einzelpersonen und Gruppen
Clubhaus / Pächter	**Clubhaus**: 0 52 51 / 3 35 36 **M.L. Ucke / H. Wulle** Löffelmannweg 49 33102 Paderborn Tel. p 0 52 51 / 8 79 07 47	Clubgastronomie, Abteilungsfeste, private Feiern auf Anfrage Mobil 01 73 / 9 78 74 77
Clubbüro / Halle	**Tennisabteilung** Fürstenweg 19 33102 Paderborn Tel. 0 52 51 / 3 20 68	nicht ständig erreichbar Fax 0 52 51 / 37 06 10
Gesamtverein / Gesch. Stelle	**SC Grün-Weiß 1920 e.V.** Schützenweg 54 33102 Paderborn Tel. 0 52 51 / 5 80 94	Großverein mit 19 Fachabteilungen und zahlreichen Kursangeboten. **www**.sc-gruen-weiss-paderborn.de Fax 0 52 51 / 52 87 88
Werbegemeinschaft	**Edmund Hürland** Paderbruch 15 33102 Paderborn Tel. p. 0 52 51 / 3 47 12	Geschäftsführer Werbegem. Vermarktung von Werbeflächen und Druckmedien d. 0 52 07 / 92 09 30
Platzwart	**N.N.**	Pflege u. Instandhaltung von Halle, Plätzen und Grünanlagen

Die Tennisabteilung im Internet: **www.scgw.de**

ALWAYS Coca-Cola

Staatlich Bad Meinberger

Seit 1873
Frankenheim Alt
Der feine Unterschied.

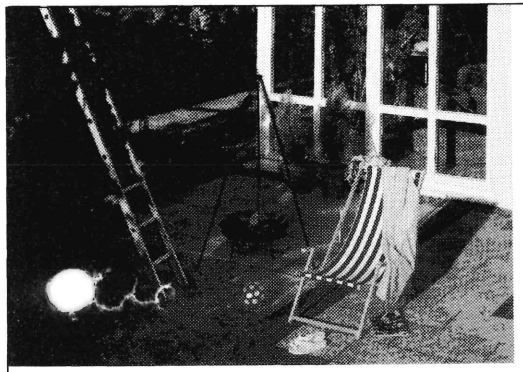
Lieferant der Gastronomie
der Tennisabteilung im SC GW Paderborn

GETRÄNKE DRILLER
Karl-Schurz-Straße 40 · PADERBORN
Telefon (0 52 51) 51 09 · Telefax (0 52 51) 54 16 87

Herforder Pils

Alexandra	Thszynski	Geroldstr. 35	33098 Paderborn
Jens	Tillmann	Greiteler Gärten 3 A	33102 Paderborn
Jan	Vedder	Bergheimer Weg 41	33100 Paderborn
Anke	Vieth	Rochusweg 16 a	33102 Paderborn
Gisela	Vogel	Detmolder Str. 156	33100 Paderborn
Mark-Oskar	Vogel	Detmolder Str. 156	33100 Paderborn
Robert	Waltert	Busdorfmauer 14	33098 Paderborn
Johanna	Wendling	Michaelstr. 2	33098 Paderborn
Jason	Young	Haarener Weg 2	33100 Paderborn
Maureen Lloyd	Zörner	Bergheimer Weg 6	33100 Paderborn

Einstand



Sicher in die Zukunft.
Mit der privaten Unfallversicherung

Die meisten Unfälle passieren in der Freizeit, z. B zu Hause oder beim Sport. Dafür haben wir nur eine Unfallversicherung, die mehr leistet als üblich Sie übernimmt nicht nur Kosten für direkte Unfall folgen, sondern zahlt Ihnen zusätzlich eine lebens lange Rente. Diese sorgt dafür, daß Sie Ihrer eigenen Lebensstandard beibehalten können Reden Sie mit uns!

AXA

AXA Geschäftsstelle
Heinz Vogelbacher
Schulze-Delitzsch-Straße 19 · 33100 Paderborn
Tel.: 0 52 51/1 64 60 · Fax: 0 52 51/1 69 05